



Almutsblatt

Amt für öffentliche Unordnung



W L

Kj 2,30 € 1,15 7. Juni 2011



Comical - Fortsetzung gesucht auf S. xx



- 2 Amtliches
- 4 Comical
- 6 Discofieber



- 10 ChronoMix
- 14 Mutatis
Mutandis
- 20 Heiner KUBB



- 21 Ballesteros
- 22 Zufall
- 23 Einstieg in Aufstieg

Amtsblatt

Amt für öffentliche Unordnung
Das Darmstädter Magazin für Spieler und Spiele!

Herausgeber: Michael Blumöhr Georgstraße 1 D-64347 Griesheim 06155-4417
email: michael@amt-fuer-oeffentliche-unordnung.de
Kasse: Karl-Heinz Menges Im Wiesengarten 39 D-64347 Griesheim 06155-4400
email: kasse@amt-fuer-oeffentliche-unordnung.de
Spieltreff: Spielkreis Darmstadt e.V. Georgstraße 1 D-64347 Griesheim 06155-4417
Internet: www.amt-fuer-oeffentliche-unordnung.de / www.spielkreis-darmstadt.de

Impressum

Das Amtsblatt ist ein nichtkommerzielles Postspiel-Magazin. Die Teilnahme an angebotenen Spielen ist in der Regel kostenlos (erhobene Gebühren dienen nur der Kostendeckung). Für die Spielteilnahme wird ein Abo empfohlen.

Das Amtsblatt erscheint vierwöchentlich.

Copyright 2011 by Michael Blumöhr, Griesheim
Namentlich oder mit Pseudonym gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung des Herausgebers wieder. Der Herausgeber behält sich das Recht vor, in Fällen grober Verletzung der guten Sitten, Zensur zu verurteilen. (In der Regel aber nach Rücksprache mit dem Verfasser.)

Bisher erschienen 560 Ausgaben mit 22640 + das heutige AB Seiten. Auflage dieser Ausgabe: 21

Titelbild:

tom/Comical

Herstellung:

Michael Blumöhr

Redaktionsschluss

Druckvorlagen per E-Mail an:
vorlagen@amt-fuer-oeffentliche-unordnung.de

- WM Di 5. Juli 2011
- WN Di 2. August 2011

(Terminverschiebungen sind möglich, werden aber meist rechtzeitig angekündigt!)

Abonnement:

€ 21,- Konto 010 381 8020 bei der Deutschen Apotheker- und Ärzte Bank Darmstadt (BLZ 508 906 34) (Das Konto lautet auf den Namen: Menges)
Vom Konto werden die aktuellen Kosten für eine Ausgabe abgebucht. Kontostand siehe Anschritfnetikett. Fällt der Kontostand unter 2,- €, so erlischt das Abo.

Neu-Online-Abonnut:

-
-
-
-

Änderung:

- Phillip Müller
Room 5
4 Sterne Street
Shepherd's Bush
London W12 8AD
United Kingdom

-

Spielleiter

(khm) Karl-Heinz Menges, Im Wiesengarten 39
D-64347 Griesheim (0 61 55) 44 00

(gr) Georg Richter, 10 Avril Way,
E4 9HS London, 0044-20-85 23 55 36

(sa) Matthias Sachs, Birkenstr. 20,
D-45721 Haltern (0 23 64) 1 30 34

(ms) Michael Schröpl, Varusstr. 5,
D-65187 Wiesbaden (06 11) 84 31 66
www.schroepel.net

Zugannahmetermine.

| | | | | |
|------------------|------------------|------|----|---------|
| Ballesteros | Golf | (ms) | Do | 30.6.11 |
| Zufall | Turnier-Fußball | (ms) | Do | 30.6.11 |
| Aufstieg | United | (ms) | Do | 30.6.11 |
| Comical | Knallfroschspiel | (mb) | Fr | 1.7.11 |
| ChronoMix | Anno Domini | (mb) | Fr | 1.7.11 |
| Discofiebers! | Melody | (sa) | Do | 30.6.11 |
| Mutatus mutantis | Nomic | (mb) | Fr | 1.7.11 |
| O... | | | | |

*) fehlt in dieser Ausgabe
a) siehe Amtliches

weitere Termine:

| | |
|---------------------------|--------------|
| 4. Heiner KUBB-Turnier | 30.6.2011 |
| Sommerfest Spielekreis DA | 3.9.2011 |
| 17. Darmstadt spielt! | 12.+13.11.11 |
| 31. AOU-Con Höchst 2012 | 5.-8.1.12 |

Eröffnungen

| | | |
|------------------------------------------------|---------|------|
| Diplomacy | Richter | 5 |
| M. Segler, M. Schneider | | |
| Fang den Hut | Menges | 4 |
| M. Blumöhr, F. Fleischacker | | |
| Kleines Egon-Spiel | Sachs | 4 |
| NN1, NN2, NN3, NN4, NN5, NN6, NN7, NN8 und Du? | | |
| Melody | Sachs | alle |
| Einstieg jederzeit möglich! | | |
| Nomic M... | Blumöhr | n |
| Einstieg jederzeit möglich! | | |

Liebe Mitspieler!

Griesheim, 7. Juni 2011

Die Reisevorbereitungen laufen auf Hochtouren, immerhin geht der Flieger in 3 Tagen. Die letzten Mitbringsel werden noch besorgt, eine Impfung steht noch an, eine neue Hülle für den Schlafsack ist noch fällig, wo bekommt man ein 200-Teile-Puzzle mit Thomas der Lokomotive her (bolivianische Kinder haben auch Wünsche ;-)) und mitten im Sommer eine Plätzchenausstechform in Form eines Weihnachtsmannes. Da wird das Schaukelpferd Ersatz leisten müssen.

Die örtlichen Gegebenheiten werfen außerdem alle Planungen über den Haufen, wer nach Südamerika will, kann Planungen im Prinzip gleich sein lassen. Jedenfalls wird in Südperu seit Wochen gestreikt und protestiert, was mit Blockaden der Strasse und des Grenzübergangs nach Bolivien verbunden ist. Falls sich das bis nächste Woche nicht ändern, müssen wir statt mit dem Bus mit dem Flieger von Peru nach Bolivien - und der fliegt nur zweimal die Woche. Terminplan ade. Immerhin gibt es in Peru auch genug Inkaruinen und Berge und Schluchten zu sehen. Langweilen werden wir uns da nicht - und ein Ruhetag ist sicher auch nicht zu verachten.

Mal sehen, wie wir dazu kommen, von unterwegs zu berichten, wenn dann findet man das in Hannahs Blog www.hannah-en-bolivia.de

Falls heute Abend nicht doch noch die Auswertung kommt, fehlt diesmal wegen Matthias' Urlaub die Discofiebers-Auswertung. An die Stammspieler wird sie separat verschickt.

Das nächste Mal lesen wir uns nach der Südamerika-Reise und nicht vergessen, am 30.6. ist Heiner-KUBB-Turnier im Herrngarten!

nice dice

Comical

217. Runde
GM: Michael Blumöhr
ZAT: 1. Juli 2011



Auflösung:

1. NETTER VERSUCH. ABER ICH ERKENNE EINE „FINANCIAL TIMES“, WENN ICH SIE SEHE!

Original 8

2. DA HABE ICH DOCH DAS GANZES GELD DASS ICH HEUTE MORGEN EINGESTECKT HABE BEI DER KIRCHENKOLLEKTE AUSGEBEBEN!

Phillip Müller 2

3. NETTER VERSUCH - ABER DAS, WAS SIE DA IN DER HAND HALTEN, IST DER WACHTTUM!

Stefan Bender 4

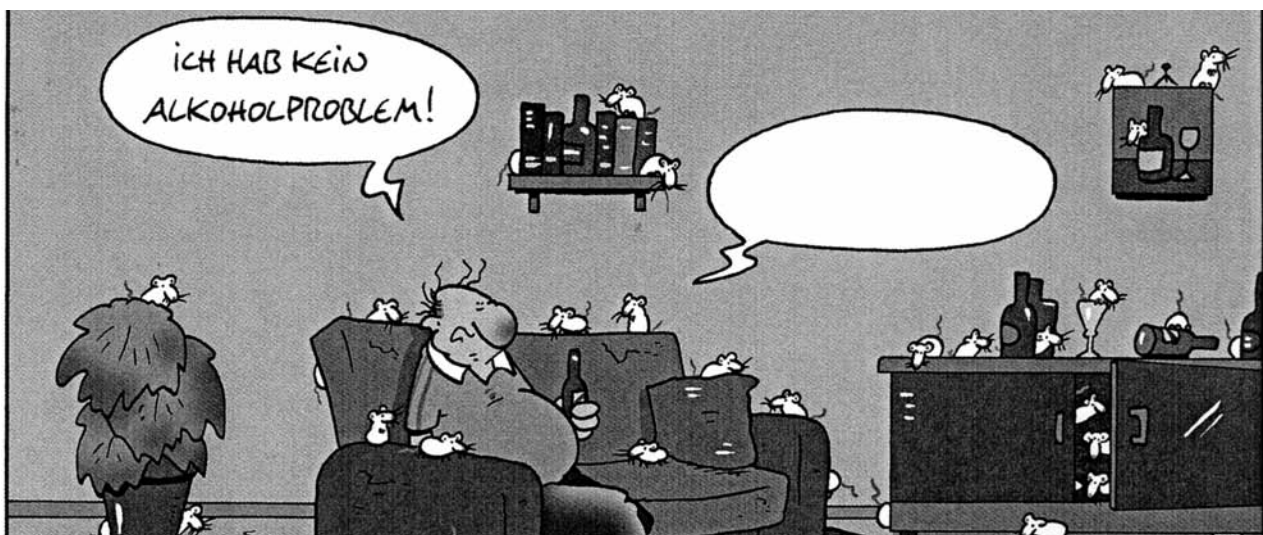
4. KOMMT DRAUF AN... IST DAS PAPIER DENN FEUERFEST?

Matthias Sachs 5

5. HEBEN SIE DIE LIEBER AUF WENN UNSERE HEIZUNG MAL AUSFÄLLT!

Roland Röllig 5

Und hier der neue Strip, zu dem alle Leser aufgerufen sind, eine Fortsetzung zu finden. Viel Spaß!



Der Strip vom
letzten Mal:



1. ABER DEANS SYLVESTERPARTY GING AUCH SCHON AM ZWEITEN WEIHNACHTSFEIERTAG LOS...
2. DANN IST WOHL SEIN RAUM-ZEIT-KONTINUUM ETWAS GEKRÜMMT.
3. DU MEINST DIE PARTY VOM LETZTEN JAHR.
4. HEY, MACH' DIR NICHT INS HEMD. KEINE SORGE, SEINE VORLESUNG BEGINNT ERST UM 4.
5. ECHT?

Dieser Strip stammt aus der Serie UNIVERSITY FREAKS von Frank Cho, die jetzt als Komplettausgabe in einem Band bei Cross Cult erschienen ist. Die Serie entstand während Chos Studentenzeit und erschien in der Unizeitschrift. Die Uni spielt dabei fast überhaupt keine Rolle, es geht ums Saufen, um Mädchen, und wie man das alles überlebt. Tierisch komisch - sind die Helden ja auch Tiere.

Mitmachen ist ganz einfach:

Die Regeln: Jeder Leser des Amtsblatts kann jederzeit mitspielen.

Ein vollständiger Befehl enthält:

- a) 3,2 1 Stimme für die lustigste, originellste, beste, wie auch immer Fortsetzung des letzten Strips, die der Autor als Punkt gutgeschrieben bekommt. Eine Stimme für die eigene Einsendung ist nicht erlaubt.
- b) eine Fortsetzung des neuen unten abgedruckten Strips, die mit dem Original in der nächsten Runde veröffentlicht wird. Wer eine Fortsetzung veröffentlichen will, muß (fairerweise) auch eine Stimme abgeben!

Discofieber in D-Dur

Runde 99

Hallo,

Stress der angenehmen Sorte: Ich hatte grad Dauerreisestress :-)
Zuerst von der Arbeit aus nach Herrenberg (in Baden-Württemberg) – sehr schönes Städtchen! Und zum Arbeiten zur IBM nach Böblingen.
Dann ein Wochenende in Hamburg und das Miniatur-Wunderland sowie die City und das Nachtleben auf der Reeperbahn angeschaut.
Und als Drittes ein langes Wochenende im Taunus und drei Tage lang den Feldberg rauf und runter gefahren.

Ach so – äh – und dann war da doch noch was mit der Amtsblatt Auswertung, weia...
Aber dank Mike's Geduld haben wir's dann doch noch irgendwie zusammen bekommen.

Und ihr wart ja auch wieder so freundlich mir Eure Lösungen recht kurzfristig noch zuzuschicken. Auch da wiederhole ich mich gerne – auch wenn schon ZAT war, sobald Euch noch was einfällt, raus die Mail! (Ich mach dann schon irgendwas ;-)

Genug gelabert los geht es mit der:

Themenvorgabe für die nächste Runde 100: Life / Leben

Schöne Tage wünscht,
Matthias

Die Lösungen der Runde 98 Thema: Das Meer

1. Took the girl right out of my place
Sailor / One drink too many (Stefan Bender)
2. Darlin', I'll climb any mountain, Darlin', I'll do anything
Billy Ocean; Boyzone / When the going gets tough
3. We fired the gun, and burnt the mast, and rowed from **ship** to shore The **captain** cried, we **sailors** wept: our tears were tears of joy
Procol Harum / A salty dog (Joachim Kronenberger)
4. Vertreib'n wir uns die Zeit im **Meer**
Nena / Leuchtturm (Martin Kopp)
5. Desert had turned to **sea**
America / Horse With No Name (Roland Röllig)
6. Und Du hast wieder gedacht, dir wär'n die Hände gebunden, doch dieses Mal hast du dein Messer gefunden
Silbermond / Meer sein (Phillip Müller)
7. Sister ray is on tv The light of love that shines so bright That the f.b.i won't sleep tonight
O.M.D / Sailing on the Seven Seas (Michael Linder)



8. Am **Strand** mit sonnenbrauner Haut
Ibo / Ibiza (Martin Kopp)
9. Da schauen wir den Wellen hinterher
Luxuslärm / 1000km bis zum Meer
10. Die Schafe, sie blöken
Klaus+Klaus / An der Nordseeküste (Stefan Bender)
11. Würd so gern in die Weite sehn, Möwen fliegen, ich bleib liegen
Der Junge mit der Gitarre / Meer sehn
12. Travel the world and the seven **seas**
Eurythmics / Sweet Dreams (Joachim Kronenberger)
13. Den einen, den ich so liebe wie keinen
Melina Mercouri; Lale Anderson / Ein Schiff wird kommen (Stefan Bender)
14. There ain't much future for a man who works the sea But there ain't no island left for **islanders**
like me
Billy Joel / The Downeaster Alexa (Michael Linder)
15. A brand new angle - highly recommendable
Queen / Seaside Rendezvous (Roland Röllig)
16. I like to be under the **sea** In an
Beatles / Octopus's Garden (Roland Röllig)
17. I feel so romantic - can we do it again Can we do it again sometime Ooh, I like that Fantastic,
c'est la vie Mesdames et Messieurs
Queen / Seaside Rendezvous (Michael Linder)
18. And the sky is so blue, the sun's gonna shine on everything you do
Lighthouse Family / Ocean drive (Phillip Müller)
19. Jetzt bist du da, ein stueck deiner zukunft dabei, es ist schon lange klar du fuehlst dich frei
Die fantastischen Vier / Tag am Meer
20. Die Seehunde singen ein Klage lied, weil sie nicht mit dem Schwanz wedeln können, so'n Schiet
Klaus und Klaus / An der Nordseekueste (Phillip Müller)
21. The mid-west farmers daughters really make you feel alright
Beach Boys / California Girls (Martin Kopp)
22. Und der Wind weht wieder über's **Meer**
Herwig Mitteregger / Immer Mehr (Joachim Kronenberger)

Die gesammelten Punkte:

| | Rater | Punkte | 98 | 97 | 96 | 95 | 94 | 93 | 92 | 91 | 90 | 89 |
|----------------------|-------|--------|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|
| Roland Röllig | 3 | 3596 | 56 | 70 | 59 | 82 | 71 | 58 | 64 | 64 | 60 | 76 |
| Michael Linder | 4 | 3330 | 61 | 52 | 62 | 72 | 72 | 49 | 62 | 49 | 56 | 68 |
| Phillip Müller | 4 | 2855 | 48 | 58 | 47 | 56 | 54 | 49 | 57 | 42 | 51 | 60 |
| Joachim Kronenberger | 3 | 2449 | 33 | 46 | 44 | 44 | 61 | 40 | 55 | 40 | 39 | 61 |
| Martin Kopp | 1 | 2390 | 28 | 50 | 48 | 52 | 50 | 41 | 36 | 39 | 48 | 50 |
| Stefan Bender | 1 | 2235 | 39 | 38 | 45 | 40 | 48 | 32 | 50 | 35 | 34 | 42 |
| Ursula Menges | 4 | 412 | 0 | 0 | 26 | 24 | 6 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

| Lied | Ursula Menges | Joachim Kronenberger | Martin Kopp | Michael Linder | Phillip Müller | Roland Röllig | Stefan Bender | Bonus Interpret | Bonus Titel |
|---------|---------------|----------------------|-------------|----------------|----------------|---------------|---------------|-----------------|-------------|
| 1 | | | | IT | | IT | xx | 4 | 4 |
| 2 | | IT | | IT | IT | IT | IT | 0 | 0 |
| 3 | | xx | | IT | | IT | | 4 | 4 |
| 4 | | IT | xx | IT | IT | IT | IT | 2 | 2 |
| 5 | | IT | IT | IT | IT | xx | IT | 2 | 2 |
| 6 | | IT | | IT | xx | IT | | 6 | 6 |
| 7 | | IT | | xx | IT | IT | | 6 | 6 |
| 8 | | | xx | IT | | | | 2 | 2 |
| 9 | | | | IT | | IT | | 0 | 0 |
| 10 | | IT | IT | IT | IT | IT | xx | 2 | 2 |
| 11 | | | | IT | | IT | | 0 | 0 |
| 12 | | xx | IT | IT | IT | IT | IT | 2 | 2 |
| 13 | | T | | IT | IT | IT | xx | 6 | 4 |
| 14 | | | | xx | | IT | | 2 | 2 |
| 15 | | | | IT | | xx | IT | 4 | 4 |
| 16 | | | IT | IT | IT | xx | I | 4 | 6 |
| 17 | | | | xx | | IT | IT | 4 | 4 |
| 18 | | | IT | IT | xx | IT | | 6 | 6 |
| 19 | | | IT | IT | IT | IT | | 0 | 0 |
| 20 | | IT | IT | IT | xx | IT | IT | 2 | 2 |
| 21 | | IT | xx | I | IT | IT | IT | 2 | 4 |
| 22 | | xx | | IT | | | | 2 | 2 |
| 23 | xx | | | | | | | 0 | 0 |
| 24 | xx | | | | | | | 0 | 0 |
| 25 | xx | | | | | | | 0 | 0 |
| Punkte | 0 | 17 | 14 | 37 | 20 | 34 | 17 | | |
| Bonus I | 0 | 8 | 6 | 12 | 14 | 10 | 12 | | |
| Bonus T | 0 | 8 | 8 | 12 | 14 | 12 | 10 | | |
| Summe | 0 | 33 | 28 | 61 | 48 | 56 | 39 | | |

(I = Interpret, T = Titel, xx = diese Zeile stammte vom entsprechenden Mitspieler; 2/3 der Mitrater sind 3)

Mitmachen:

Wer mitmachen will schreibt mir einfach die Titel und / oder Interpreten zu den Liedzeilen die Ihm einfallen (bitte keine Internetrecherche) sowie DREI eigene neue Zeilen mit Lösung, dabei solltet Ihr versuchen die Zeilen so zu wählen, dass Sie von möglichst vielen Mitspielern (am besten jedoch genau von zwei Dritteln) erraten werden können.

Das Vorgabethema für die nächste Runde lautet: - kein Thema -
ZAT ist der Donnerstag vor dem Redaktionsschluß – 01. Juli 2011

discofeiber@amt-fuer-oeffentliche-unordnung.de

Die neuen Textzeilen mit dem Thema: - kein Thema -

1. Oh god I need you, anyway... baby
2. We could roam the streets forever just like cats but we'd never stray
3. I've got someone waiting for me, and when I see her I know that she'll say
4. Watching the people get lairy, it's not very pretty I tell thee, Walking through town is quite scary, it's not very sensible either
5. Take off your silver spurs
6. Jealousy, turning saints into the sea, swimming through sick lullabies, choking on your alibis
7. It doesn't show signs of stopping. And I brought some corns for popping.
8. Que me ha dado tanto, me ha dado la marcha
9. Am I headed for a car crash? Is this about to be my next, she takes the
10. Ev'ry night I'm there, I'm always there, she knows I'm there
11. Nit resigniert, nur reichlich desillusioniert

*Musikinstrumente von A-Z
Heute E wie Erkencho*



Die Erkencho ist ein südamerikanisches Blasinstrument. Sie hat ihren Ursprung in der nordargentinischen Region Gran Chaco.

Der Name Erkencho bedeutet kleine Erke. Der alten indianischen Namen für das Instrument, Putoto bedeutet Muschel. Sie ist 25-33 cm lang und besteht aus einem Kuhhorn. In dieses ist am kleinen Ende ein langes, idioglottes Rohrblatt gesteckt.

12. Hoch am Himmelszelt Den schenk ich Dir heut' Nacht
13. I wanna hold em like they do in Texas Plays
14. Mind if I take this chair?
15. I'm holdin' on your rope, got me ten feet off the ground. And I'm hearin' what you say, but I just can't make a sound.
16. I could make an offer you can't refuse
17. So come on let's dance, look at me tonight. When we hear the music play you might learn from me in every way.
18. I like you the way you are When we're driving in your car And you're talking to me one on one But you become Somebody else
19. Seinen treuen Dienst belohnt
20. Radiate simply, the candle is burning so low for me
21. I know it's out of fashion And a trifle uncool But I can't help it I'm a romantic fool

22. Alo, Salut, sunt eu, un haiduc, Si te rog, iubirea mea, primeste fericirea.



Roland: Falls das noch wem unklar ist: Newton (da fehlt das "w" aus "NewtoWn"), daher meinte ich auch die deutsche "Übersetzung" um einen Buchstaben verkürzen zu müssen, also Neustat (anstatt "NeustaDt")

Ich bedaure das auch, dass das Spiel immer mehr zu einem "um-die-ecke-denken" bzw zu einem "die-anderen-aufs-glatteis-führen" geworden ist...

Die Tatsache dass man alles im Internet recherchieren kann, "zwingt" einen ja dazu die eigenen Rätsel zu verzwicken. Bei der Runde der Zitate jetzt müssten eigentlich alle Spieler auf 90 Punkte kommen, wenn man nicht absichtliche Irrungen hineinbringt. Abhilfe?

GM: Daß sich die Zitate leicht googeln lassen, ist mir klar, **deshalb sollte diese Runde mal ganz ohne Recherche gespielt werden!** Das kriegt Ihr hin, oder?

Wertung Runde 108

| | | |
|-----------------|--------------------------|----|
| Richtige Folge: | ECGAHBIFDK | |
| Matthias Sachs | ECGAHBIFDK 9999999999 | 90 |
| Roland Röllig | ECAHBGIFDK 9988869999 | 84 |
| Stefan Bender | EGACHBFIDK 9887998899 | 84 |
| Phillip Müller | DHGEACBIKF 1456658887 | 58 |

DU?

Rangliste

| | | 108 | 107 | 106 | 105 | 104 | 103 | 102 | 101 | 100 | 99 |
|------------------|------|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|----|
| Matthias Sachs | 4206 | 90 | 44 | 76 | 74 | 98 | 90 | 72 | 90 | 58 | 72 |
| Stefan Bender | 3964 | 84 | 38 | 72 | 72 | 98 | 82 | 66 | 90 | 43 | 84 |
| Roland Röllig | 3796 | 84 | 52 | 60 | 86 | 82 | 83 | 76 | 65 | | |
| Phillip Müller | 3698 | 58 | 56 | 70 | 80 | 92 | 52 | 68 | 76 | 52 | 78 |
| Volker Jungmann | 866 | | | | | | 84 | 64 | | 50 | 90 |
| Pepe, Yoli & Kai | 330 | | | | | | | | 80 | | 90 |
| Hier fehlst DU! | | | | | | | | | | | |

Das Maximum liegt übrigens bei 5034 Punkten, der Durchschnitt der Spieler bei 3977 Punkten.

Die Regeln

Jeder Leser kann jederzeit mitspielen. Ein vollständiger Befehl enthält:

- die Kennbuchstaben der Ereignisse in der Reihenfolge, in der Ihr denkt, sie seien geschehen.
- DREI neue Ereignisse mit Jahreszahl (jedes in einem anderen Jahrhundert), von dem Ihr denkt, die anderen haben eine gewisse Chance, die Zeit zu erraten oder herauszubekommen.

Auflösung 108. Runde

E 1386

Stefan

Arnold W. schafft der Freiheit eine Gasse - er selbst erlebt sie aber nicht mehr.

Stefan: 9.7.1386: Arnold Winkelried oder Arnold von Winkelried († angeblich 9. Juli 1386 in Sempach) ist eine mythische Figur, die in der Geschichte der Schweiz eine Rolle spielt. Er soll am 9. Juli 1386 bei der Schlacht von Sempach ein Bündel Lanzen der habsburgischen Ritter gepackt und, sich selbst aufspiessend, den Eidgenossen eine Bresche geöffnet haben. Sein Opfer soll der Schlüssel zum eidgenössischen Sieg gegen die Habsburger gewesen sein. Der Legende nach soll er vorher noch die Worte "Sorget für mein Weib und Kind" gesagt haben. Die bekannteste Variante seiner letzten Worte ist: "Der Freiheit eine Gasse!"

Matthias: Arnold Winkelried ist eine mythische Figur, die in der Geschichte der Schweiz eine Rolle spielt. Er soll am 9. Juli 1386 bei der Schlacht von Sempach ein Bündel Lanzen der habsburgischen Ritter gepackt und, sich selbst aufspiessend, den Eidgenossen eine Bresche geöffnet haben. Sein Opfer soll der Schlüssel zum eidgenössischen Sieg gegen die Habsburger gewesen sein. Der Legende nach soll er vorher noch die Worte «Sorget für mein Weib und Kind» gesagt haben. Die bekannteste Variante seiner letzten Worte ist: «Der Freiheit eine Gasse!»

C 1708

Matthias

Mit seinem unter einem Pseudonym veröffentlichten Aprilscherz verhöhnt der Schriftsteller einen berühmten Astrologen.

Matthias: Der irische Schriftsteller und Satiriker Swift nutzte 1708 die Tradition des April Fools Day, des seit Ende des 17. Jahrhunderts im englischen Sprachraum sehr beliebten Aprilscherzes, um den Astrologen John Partridge auf satirisch-bissige Weise zu verängstigen und drastisch zu verhöhnen.

Roland: 1708 "Isaac Bickerstaff"

G 1842

Phillip

Pfeffermühle

Phillip: Die ersten Pfeffermühlen wurden wahrscheinlich von der Firma Peugeot im Jahr 1842 hergestellt und ersetzen so Mörser und Pistill.

Matthias: Die ersten Pfeffermühlen wurden wahrscheinlich von der Firma Peugeot im Jahr 1842 hergestellt und ersetzen so Mörser und Pistill.

Roland: 1933 - Pfeffermühle (Klaus + Erika Mann, u.a.)

A 1854

Matthias

Die Frau, die über 50 Jahre die Uhrzeit in der englischen Hauptstadt verkauft, wird geboren.

Matthias: Elizabeth Ruth Belville war eine britische Unternehmerin, die mehr als vier Jahrzehnte lang die genaue Uhrzeit verkaufte. Sie glied dazu ein Chronometer mit der amtlich gemessenen Zeit (Greenwich Mean Time) im Royal Observatory in Greenwich ab und besuchte dann Abonnenten im Londoner Stadtgebiet, die ihre Uhren nach dem Chronometer von Ruth Belville einstellten. Diese Dienstleistung wurde bereits 1836 von Ruth Belvilles Vater eingeführt und von ihr bis zum Jahr 1939 betrieben. Ruth Belville wurde aufgrund ihrer ungewöhnlichen Tätigkeit eine lokale Berühmtheit und ging als die „Greenwich Time Lady“ in die Geschichte Londons ein.

Roland: 1800 ca (The Times?)

H 1872

Roland

Der 27-jährige "erschafft" Tragik aus Musik

Roland: Nietzsche veröffentlicht 1872 "Die Geburt der Tragödie aus dem Geiste der Musik"

Matthias: Friedrich Wilhelm Nietzsche (* 15. Oktober 1844 in Röcken bei Lützen; † 25. August 1900 in Weimar) war ein deutscher Philosoph, Dichter und klassischer Philologe.

1872 (im Alter von 27 Jahren) veröffentlichte Nietzsche "Die Geburt der Tragödie aus dem Geiste der Musik." Nietzsches erstes größeres Werk, das in seiner Untersuchung über den Ursprung der Tragödie eine exakte philologische Methode durch philosophische Spekulation ersetzte, wurde von seinen alphilologischen Kollegen – auch Ritschl – zumeist nicht verstanden, abgelehnt und totgeschwiegen.

B 1929

Phillip

Elektrische Geschirrspülmaschine

Phillip: Bei der Firma Miele wurden 1929 die ersten elektrischen Geschirrspülmaschinen Europas gebaut.

Matthias: Bereits 1886 wurde von der Amerikanerin Josephine Cochrane ein Patent für einen mit Wasserdruck arbeitenden Geschirrspüler eingereicht. Sie gilt als Erfinderin des Geschirrspülers.

I 1957

Matthias

Bei dem berühmten Mittelstreckenlauf stammten die 3 Sieger alle aus dem gleichen Land, trugen den gleichen Vornamen und liefen alle schneller als der aktuelle Weltrekord.

Matthias: 1500-Meter-Weltrekordlauf von Turku 1957 ist eine Bezeichnung für den 1500-Meter-Lauf, der am 11. Juli 1957 in der südwestfinnischen Stadt Turku ausgetragen wurde. Die zeitgleichen Olavi Salsola und Olavi Salonen stellten dabei einen neuen Weltrekord auf. Bemerkenswert für den Lauf war, dass alle drei Erstplatzierten den bisherigen Weltrekord unterboten, aus Finnland stammten und den selben Vornamen hatten. Bereits am darauffolgenden Tag wurde der neue Weltrekord vom Tschechoslowaken Stanislav Jungwirth erneut gebrochen.

Roland: 1500m Weltrekord von Turku

F 1969

Roland

4 Käfer und eine Krake

Roland: 1969 nehmen die Beatles "Octopus's Garden" auf.

Matthias: 4 Käfer = "four bugs" = four beetles = The Beatles

Krake = Octopus = "Octopus's Garden" = 1969 Album: Abbey Road

D 1979

Stefan

Gewalt am vielbesuchten Gebäude mit dem schwarzen Stein - der König ruft schließlich die Franzosen zu Hilfe.

Stefan: 1979: 1979 besetzte eine bewaffnete Gruppe die Kaaba und nahm über 50.000 Geiseln. Die Besetzer, Juhaiman al-Utaibi war der Anführer und theoretischer Kopf, verlangten den Sturz des saudischen Regimes und dass kein Erdöl mehr in die USA geliefert werde. König Khaled ließ die Landesgrenzen schließen. Am Nachmittag des 20. November 1979 wurde die Moschee umstellt und die Stromzufuhr unterbrochen. Ein großer Teil der Geiseln wurde nach und nach freigelassen. Da ein Kappen der Stromzufuhr und ein Erstürmen durch saudische Soldaten scheiterte, wurde die Anti-Terrorereinheit der französischen Gendarmerie GIGN zu Hilfe gerufen. Mit ihrer Unterstützung gelang die Einnahme der Gebäude erst nach zwei Wochen. Die Besetzung forderte 330 Todesopfer. Nach der Befreiung wurden an 64 Besetzern Todesurteile vollstreckt.

Matthias: Seit 632 ist die Kaaba ein rein islamisches Heiligtum. Dennoch wurde sie bei Kämpfen innerhalb des Kalifats 692 mit Brandmitteln beschossen und 931 der „Schwarze Stein“ von Sektierern (ismailitisch-schiitische Qarmaten) nach Bahrain verschleppt; erst 951 kehrte der Stein (auf Vermittlung der ebenfalls ismailitischen Fatimiden) nach Mekka zurück. Der osmanische Sultan Murad IV. veranlasste 1630 einen Neubau. Eine der bekanntesten Besatzungen der Kaaba in Mekka fand 1979 statt. Die saudische Armee versucht die Moschee zu stürmen, scheitert aber gegen den Widerstand der gut ausgerüsteten Besatzer und ruft Frankreich um militärische Hilfe. Die Kämpfe ziehen sich tagelang hin. Frankreich schickt mehrere Anti-Terror-Spezialisten der Nationalen Gendarmerie nach Mekka, mit ihrer Unterstützung gelingt es schließlich nach zwei Wochen, die Oberhand zu gewinnen.

Roland: Fremdenlegion gegen die Bruderschaft

K 2007

Stefan

Mark wird Nachfolger von Tobias, Elli und Alexander.

Stefan: 2007: Ich entschuldige mich für dieses unsägliche Thema, aber ich bin mal gespannt, wer sich outet... Seit vielen Jahren sucht Deutschland den Superstar, hat ihn aber noch nicht gefunden. 2007 hielt man Mark Medlock dafür, in den Staffeln davor waren es Tobias Regner, Elli Erl und Alexander Klaws.

Matthias: Mark Leon Medlock ist ein deutscher Popsänger und Soul-Pop-Künstler. Bekannt wurde er als Gewinner der vierten Staffel der Castingshow Deutschland sucht den Superstar (DSDS), die von Januar bis Mai 2007 von dem privaten Fernsehsender RTL ausgestrahlt wurde.

Und nicht vergessen:

Für die nächste Runde 3 (in Worten DREI) Ereignisse aus verschiedenen Jahrhunderten einsenden!

Sinweis für die nächste Runde:

Mal nicht recherchieren, sondern nur raten! Das ist bei der Vorgabe Ehrensache!

109. Runde**A**

Vermutlich hat Gott die Frau erschaffen, um den Mann kleinzukriegen.

B

Die langen Seufzer der Geigen des Herbstes versehen mein Herz mit ihrer monotonen Schläfrigkeit. (Ereignis!)

C

Besser einander beschimpfen als einander beschießen.

D

Hier stehe ich und kann nicht anders

E

Hier steh ich nun, ich armer Tor

F

Nicht durch Reden und [...] werden die großen Fragen der Zeit entschieden – das ist der große Fehler von [...] gewesen – sondern durch Eisen und Blut.

G

Es gibt Menschen, die gehen in den Wald und finden doch kein Holz.

H

Man sieht nur mit dem Herzen gut. Das Wesentliche ist für die Augen unsichtbar.

I

Je weniger die Leute davon wissen, wie Würste und Gesetze gemacht werden, desto besser schlafen sie.

K

Gegen uns wurde das blutige Banner der Tyrannei erhoben.

Murtatis Murtandis

GM: Michael Blumöhr

Runde 9 (Colonna)

ZAT: 1. Juli 2011

LIEBE NOMIC-FREUNDE,

Es bewegt sich doch etwas, zwar langsam, aber immerhin. Erst einmal wurde R.6 leicht geändert. Zwar wird es nicht leichter, Regeln anzunehmen, aber es wird vielleicht etwas öfter vertagt, was zumindest das Punktekonto manchen Spielers etwas schonen dürfte. Dann sind noch zwei Objekte hinzugekommen. Mal sehen, wer den Schwarzen Peter zuerst bekommt ;-)

Phillip - Regel-Frage an den GM: Ich habe eine Frage zum Timing bei Objekten, da ich fürchte dass meine Regeln dies nicht ganz eindeutig klären - Kann ein Spieler Befehle für ein Objekt abgeben (also zum Beispiel für eine Saftpresse oder einen Massageball) UND dasselbe Objekt mittels des GEBE oder TAUSCHE Befehls an einen anderen Spieler geben?

GM: Der Timing-Konflikt ist in R.13(12) ja gelöst, es wird nach Objektnummer absteigend verfahren. Würde also die Saftpresse [x+5] den Massageball [x] verarbeiten, käme das vor der Massage. Deine eigentliche Frage aber lautet ja: Kann man für ein Objekt zwei Befehle abgeben? Da das nirgendwo genau geregelt ist, ist es auch nicht verboten. Ich würde das auch nach der Timingregel auswerten:

Schlägt die Saftpresse vorher zu, kann man den Massageball nicht mehr gebrauchen und wegtauschen. Hat aber der Massageball eine höhere Nummer, wird der ggf. weggetauscht und kann dann nicht mehr von der Saftpresse verarbeitet werden, da er nicht mehr im eigenen Besitz ist. Gibt ein Spieler einen objektspezifischen Befehl und einen Tauschbefehl ab, so werte ich das so aus, dass er das Objekt vorher noch nutzt.

KORREKTUR DER VORIGEN RUNDE

- Das Objekt [15] (Erste Hilfe Kasten) wurde ja schon letzte Runde von Oliver eingesetzt, ist aber immer noch in der Objektliste.

- Die Objektnummer [26] wurde doppelt vergeben, die Wundertüte sollte [27] (statt [26]) und der Zauberzylinder [28] (statt [27]) sein.

PRESSE

Phillip - Nach der letzten Auswertung ging von mir per Email der folgende Aufruf an alle Mitspieler:

Lieber Gernot, Lieber Oliver, Lieber Steffen, Lieber Paul,

leider ist es zur Zeit in unserer Nomicpartie wirklich extrem schwierig echte Veränderungen zu erreichen. Wie ich ja im Amtsblatt WI dargestellt habe kann ich mir gut vorstellen mit den von mir umrissenen Änderungen von R.12 wieder ein wenig mehr Dynamik in das Spiel zu bekommen.

Angesichts der geringen Resonanz auf meine Aufforderung sich zu diesem Thema zu äussern (An dieser Stelle ein Danke an Georg, der sich dazu ja recht ausführlich gemeldet hat) bin ich nicht bereit auf gut Glück einen RÄV einzubringen, nur um diesen dann niedergeknüppelt zu bekommen.

Auch habe ich sicher 10+ verschiedenste Objektideen auf Halde liegen, die ich ganz sicher nicht einbringen werde solange überhaupt keine realistische Chancen bestehen dann auch einige davon ins Spiel zu bekommen.

Insofern möchte ich Euch hiermit noch einmal ganz eindringlich bitten mit dem nächsten Nomiczug meine Fragen zu beantworten und/oder zu dem weiteren Fortgang der Partie Stellung zu beziehen. Auch für diejenigen, die gerade nicht die Zeit oder die Lust haben eine aktivere Rolle einzunehmen - was völlig ok ist- sollte es doch möglich sein wenigstens ein kurzes Statement abzugeben.

Phillip zur misslungenen Vertagung von R7B: Kann mir mal einer erklären was das bitte sollte? Georg, ich hoffe Du bleibst mit den Patenten am Ball!

Phillip zur Nomiczahl: Abschaffen!

Georg an Oliver: Danke für die überraschende Massage, die kam in höchster Not. Hättest du nicht für den Massageball geboten könnte ich dich jetzt zurückmassieren ;-) - so schulde ich dir auf jeden Fall noch einen Gefallen.

Georg an alle: Ich habe (innerhalb der Firma) den Job gewechselt und z.Zt Probleme wegen meiner E-Mail Adresse – versuchs am besten unter meiner alten (georg.richter@thomsonreuters.com) und übergangsweisen (georg.h.richter@thomsonreuters.com) falls jemand mit mir in Kontakt treten will. Oder auch georg@talktalk.net aber da schaue ich manchmal ein paar Tage lang nicht rein.

ABSTIMMUNGEN

R8A Änderung R.6 Georg

Vertagung: 2 JA - 4 NEIN nicht vertagt

Abstimmung: 5 JA - 1 NEIN angenommen

GM: Tja, da bin ich mal gespannt, ob das jetzt durchgeht. Aber vielleicht sollte man nicht nur das Vertagen erleichtern sondern die Annahme von Regeln insgesamt? Ich muss doch mal nachschauen, wann das in den bisherigen Partien so geschah. Es gehört aber schon irgendwie zur Eröffnung und zur Findung der Spieler in jeder Partie dazu.

Steffen: Ich begrüße grundsätzlich diesen Regelvorschlag. Jedoch sollte man es so machen, dass es bei einem bestimmten Prozentanteil z. B. 80 % die Umwandlung nicht stattfindet.

Phillip: R8A ist so deutlich klarer als R5B, mir hätte der Räv allerdings ohne den Absatz (5b) viel besser gefallen, der verwässert den ganzen Ansatz. Trotzdem Zustimmung.

O8B neues Objekt Phillip Beutel mit Murmeln

Abstimmung: 6 JA - 0 NEIN angenommen

als O.13 Beutel mit Murmeln

GM: Na gut, etwas Chaos. Nett aber harmlos.

Phillip: Im Nachhinein - ich hätte wohl noch sagen sollen dass Absatz (3) zur Zeit rein spekulativ ist,

aber es ist ja denkbar das zukünftige Objekte bestimmte Anforderungen an ein gültiges Gebot stellen (So wie das bei Georgs Vorschlag des Heuschreckenschwarms der Fall war).

Ich hoffe ihr habt trotzdem zugestimmt...

Georg: So ganz sicher bin ich mir bei der Regel nicht aber da wir zur Zeit nicht gerade ein Übermaß an neuen Regeln haben stimme ich mal dafür.

O8C neues Objekt Paul Leuchtende Wurfaxt aus Adamantium

Abstimmung: 3 JA - 3 NEIN abgelehnt

GM: Wir nähern uns der eierlegenen Wollmilchsau ;-)

Steffen: Ein Objekt, das wandert... Na ja, da kann ich mir spannerndere Objekte vorstellen

Phillip: Zugegeben - neue innovative Ideen zeigt diese Räv nicht, aber in der Kombination ist die LWaA aus strategischer Sicht durchaus sehr interessant - ich hoffe dass das auch von Euch gesehen wird und der Vorschlag nicht mit "Haben wir schon, brauchen wir nicht" abgekanzelt wird.

Die Formulierung des Regeltextes ist leider ein wenig "sloppy", sollte aber funktionieren.

O8D neues Objekt Georg Schwarzer Peter

Abstimmung: 6 JA - 0 NEIN angenommen

als O.14 Schwarzer Peter

GM: Eine schöne interaktive Idee. Nur warum es zwei schwarze Peter geben soll, weicht doch vom Vorbild deutlich ab :-)

Phillip: Schwarzer Peter ist auf alle Fälle besser als das Beamtenmikado das wir gerade spielen...

FÜR DIE NÄCHSTE RUNDE

S. LETZTE AUSWERTUNG

OBJEKTAKTIONEN

Oliver massiert Georg mit Massageball [23] und Phillip massiert mit [19] Steffen.

Oliver zahlt 3 NP für ein Gebot auf [27] Wundertüte, die Phillip für 13 NP bekommt. Die Wundertüte enthält einen [29] Zauber-Zylinder (der eine Wurfaxt ist) und [30] noch einen Reisekoffer. Phillip bekommt außerdem für 2 NP den Reisekoffer [25].

Georg bietet 1 NP für Omas Saftpresse [18], die steht aber nicht zum Verkauf.

Steffen kauft für 12 NP den Massageball [26].

Paul investiert 1 NP in den Investmentfond [24].

OBJEKTE

| NR | OBJEKT | BESITZER |
|------|---------------------------------------------|--------------|
| [1] | Leuchtende Kugel | Phillip |
| [2] | Wurfaxt | Phillip |
| [3] | Leuchtende Kugel | Gernot |
| [4] | Leuchtende Kugel | Phillip |
| [5] | Reisekoffer | Paul |
| [6] | Wurfaxt | Phillip |
| [7] | Reisekoffer | Georg |
| [10] | Wurfaxt | Paul |
| [11] | Omas Saftpresse | Georg |
| [12] | Wurfaxt | Gernot |
| [13] | Reisekoffer | Phillip |
| [16] | Kommunistischer Packesel | Phillip |
| [17] | Zauber-Zylinder (Erste Hilfekasten) | Phillip |
| [18] | Omas Saftpresse | Phillip |
| [19] | Massageball | Phillip |
| [20] | Kompromittierende Fotos | Paul |
| [22] | Kommunistischer Packesel | Paul |
| [23] | Massageball | Oliver |
| [24] | Phillipps Investmentfond | Paul |
| [25] | Reisekoffer | Phillip |
| [26] | Massageball | Steffen |
| [28] | Zauber-Zylinder (Wurfaxt) | Adalbert (2) |
| [29] | Zauber-Zylinder (Wurfaxt) (kein Fehler!) | Phillip |
| [30] | Reisekoffer | Phillip |
| [31] | Beutel mit Murmeln | Adalbert (1) |
| [32] | Omas Saftpresse | Adalbert (1) |
| [33] | Zauber-Zylinder (Schwarzer Peter) | Adalbert (1) |
| [34] | Beutel mit Murmeln | Adalbert (1) |
| [35] | Wundertüte | Adalbert (1) |

In Klammern bei Adalbert die Angebotsrunde.

NMR

Gernot hat für Vertagen gestimmt, aber keinen Kommentar dazu abgegeben: -5 NP

DIE GÜLTIGEN REGELN

Es gelten die Startregeln aus dem AB Extra XXII. Ihr findet diese Regeln im Internet unter dem Link <http://www.amt-fuer-oeffentliche-unordnung.de/partien/mm/startregel.html> oder einfach in der linken Spalte auf Nomic-Startregel klicken. Ich dürfte auch noch ein paar gedruckte Exemplare im Keller haben, wer also eines davon will, soll sich melden.

GEÄNDERTE REGELN:

- R.1 Spielzug [AB WA]
- R.2 (NMR) [AB WA]
- R.4 Punktevergabe [AB WA]
- R.6 Regeländerungsverfahren bei einfachen Regeln) [AB WA][AB WF]
- R. 12 Objektregeln [AB WC]
- R. 13 Umgang mit Objekten [AB WC]
- R. 14 Adalberts Ramschladen [AB WC]
- R. 15 Überlappende RÄV [AB WE]
- O. 1 Leuchtende Kugel [AB WC]
- O. 2 Erste Hilfe Kasten [AB WC]
- O. 3 Reisekoffer [AB WC]
- O. 4 Wurfaxt [AB WC]
- O. 5 Massageball [AB WE]
- O. 6 Omas Saftpresse [AB WE]
- O. 7 Phillipps Investmentfond [AB WE]
- O.8 Kommunistischer Packesel [AB WF]
- O.9 Wundertüte [AB WF]
- O.10 Zauber-Zylinder [AB WF]
- O.11 Kompromittierende Photos des Präsidenten der Vereinigten Staaten [AB WG]
- O.12 Staatsbank [AB WG]
- O.13 Beutel mit Murmeln [AB WK]
- O.14 Schwarzer Peter [AB WK]

REGELÄNDERUNGSVORSCHLÄGE

R(9)A ^{Änderung R.14} Georg

Regel R.14 (Adalberts Ramschladen) erhält folgende Änderungen:

Neuer Absatz:

(5a) Sollten zwei oder mehr Spieler das höchste Angebot abgegeben haben, so erhält der Spieler, der zu Beginn der Runde am wenigsten Objekte besaß das Objekt gemäß den im Absatz (5) angegebenen Modalitäten. Sollte das nicht zu einer eindeutigen Zuweisung führen, wird einer der Spieler mit am wenigsten Objekten vom GM zufällig ausgewählt und erhält das Objekt in entsprechender Weise. Dieses Verfahren kann von Objekten der Regelklasse O weiter beeinflusst werden.

Änderung von Absatz (6)

(6) Alle Spieler die ein Angebot, das nicht gemäß (5) oder (5a) erfolgreich war, abgegeben haben, bekommen die Hälfte der gebotenen Nomicpunkte (aufgerundet) abgezogen.

???

Georg: Ich finde es ziemlich blöd dass, wenn zwei Spieler sich gegenseitig auspatten, keiner das Objekt bekommt. Diese Regeländerung kann doch nur im Interesse aller sein ! Der letzte Satz von (5a) ermöglicht das man Objekte definieren kann die hier weitere Verfeinerungen bieten, z.B. "Der Besitzer dieses Objektes hat bei einer Pattsituation für das Bieten der Objekte Vorrang" usw. Vielleicht meinen einige dass man das schon könnte aber ich bin mir da nicht so sicher, jetzt kann man es auf jeden Fall !

R(9)B ^{neue einfache Regel} Steffen

(1) Es wird die Regelhierarchie T (Teilnehmer) eingeführt

(2) In der Regelkategorie T kann nur geregelt werden, was für besondere Funktionen Mitspieler im Spiel erfüllen können.

(3) Sollte die Objektregeln mit diesen Regeln in Konflikt stehen, geht diese Regelhierarchie vor.

(4) Für die Einführung einer neuen T-Regel ist ein Vorschlag nötig. Die Abstimmung wird abweichend von den normalen Regeln nur mit der Möglichkeit der Abstimmung durchgeführt. Die einfache Mehrheit ist hierfür von Nöten.

(5) Abweichend von Absatz 4 wird eine neue T-Regel eingeführt wenn diese von mindestens 25 % der Spieler vorgeschlagen wird. Dann wird die Regel für maximal 7 Runden eingeführt. In der letzten Gültigkeitsrunde wird die Abstimmung nach Absatz 4 durchgeführt.

(6) Jeder Spieler kann soviele besondere Funktionen erfüllen, es sei denn die T-Regel sieht etwas anderes vor.

(7) Bei Regelstreitigkeiten wegen T-Regeln gilt abweichend der Grundregeln, dass das Gericht aus mindestens 3 Personen besteht. Diese sind per Losentscheid zu ermitteln und dürfen nicht zu den Streitparteien gehören.



Steffen: Damit mal wieder ein wenig Bewegung in das Regelkarusell kommt, möchte ich gerne mal ein wenig die Teilnehmer mit besonderen Rechten ausstatten. Das ist ersteinmal sind ersteinmal die Grundregeln, ich habe schon ein paar Sonderfunktionen im Sinne. Bitte stimmt alle für diesen Vorschlag. Bei Fragen könnt ihr euch an mich wenden.

O(9)C ^{neues Objekt} AKW mit Explosionsgarantie

(1) Dieses Objekt kann nur solange von Adalbert angeboten werden, bis das erste AKW explodiert ist. Danach wechselt Adalbert zur Anti-AKW-Bewegung.

(2) Das AKW explodiert mit einer 10%-Wahrscheinlichkeit pro Runde, sobald es sich im Besitz eines Spielers befindet. Danach ist es zerstört.

(3) Jedes Objekt im Besitz eines Mitspielers ist mit 50% Wahrscheinlichkeit von einer Verstrahlung betroffen. Verstrahlte Objekte haben keine Wirkung bzw. können nicht angewendet werden. Die Verstrahlungsdauer in Runden wird mittels eines Würfels 1W6 ermittelt.

(4) Objekte im Besitz von Adalbert sind besser geschützt und werden nur mit einer 25% Wahrscheinlichkeit von einer Verstrahlung betroffen. Die

Ermittlung der Dauer entspricht derjenigen aus Absatz (3).

(5) Andere AKWs sind von der Verstrahlung nicht betroffen. Sollten mehrere AKWs gleichzeitig explodieren, dann gelten Absätze (3) und (4) entsprechend. Sollten die gleichen Objekte verstrahlt werden, dann werden die Verstrahlungsdauern addiert.

O)g)D neues Objekt Doppelganger

(1) der Spieler der den Doppelganger ersteigert erlangt Kontrolle über einen Doppelganger mit dem Namen des Spielers (zb. Doppelganger Karl) . Dieser Doppelganger ist ein Spiegelbildspieler des namengebenden Spielers. Der Doppelganger kommt nicht gemäß Regel R.7 ins Spiel

(2) der Doppelganger wird in der Liste der Spieler mitgeführt und erhält zu Beginn 10 NPs. Der namensgebende Spieler muss zukünftig den zusätzlichen Spielzugs des Doppelgangers abgeben.

(3) der Doppelganger darf keine Objekte aus seinem Besitz mit dem namensgebenden Spieler tauschen, verkaufen oder schenken oder welche aus dem Besitz des namengebenden Spielers kaufen oder annehmen.

(4) gelangt ein anderer Spieler in den Besitz des Objekts "Doppelganger" des namengebenden Spielers, belibt der namensgebende Spieler gleich. Die Kontrolle geht aber an den neuen Besitzer über und dieser muss zukünftig die Spielzüge des Doppelgangers abgeben.

(5) wird das Objekt "Doppelganger" zerstört, wird auch der Spiegelbildspieler aus der Liste der Spieler entfernt. Wenn ein Spieler das Spiel verlässt, gelten alle Doppelganger in seinem Besitz als zerstört.

(6) jeder Spieler kann nur einen Doppelganger mit seinem Namen besitzen. Sollte er einen zweiten Doppelganger ersteigern wird dieser unmittelbar zerstört.

(7) der Doppelganger kann nur mit "JA" stimmen. "Nein" Stimmen werden vom Spielleiter in "JA" Stimmen umgewandelt. Der Doppelganger kann sich der Stimmabgabe im einzelnen oder insgesamt enthalten.



Presse zu Doppelganger: "It's time for voodoo! "

O)g)E neues Objekt Aktion Sonderverkauf

(1) Wenn ein Objekt "Aktion Sonderverkauf" erschaffen wird, dann erschafft der GM in aufsteigender Reihenfolge von jeder Objektklasse, von der zu diesem Zeitpunkt grundsätzlich ein Objekt erschaffen und in Adalberts Ramschladen aufgenommen werden kann, ein neues Objekt, welches dann ins Angebot von Adalberts Ramschladen aufgenommen wird.

Dabei wird die Objektklasse "Aktion Sonderverkauf" ausgelassen.

Ist dieser Vorgang abgeschlossen wird das Objekt "Aktion Sonderverkauf" zerstört.



Mehr Waren für den ungebremsen Turbokapitalismus! Nein zum Trübsal-Kommunismus und Ja zum Wohlfühl-Konsum!

Da der Sonderverkauf Adalberts Regale unabhängig von R.14 (3) befüllt ist er auch nicht an die übliche "1 Objekt pro bieteberechtigtem Spieler"-Grenze gebunden.

DIE TABELLE

| | NZAHL | NP ALT | R.4(1) | R.4(3) R.12 | R.2(3) | R.14 | 0 | NP | OBJMAX | BESITZ |
|---------------------|-------|--------|--------|-------------|--------|------|---|----|--------|--------|
| Georg Richter | 7 | 12 | | 23 | | | 8 | 43 | 12 | 2 |
| Phillip Müller | 2 | 46 | 2 | 3 | | -17 | 6 | 40 | 19 | 13 |
| Gernot Ditten | 4 | 36 | | | -5 | | 3 | 34 | 7 | 2 |
| Oliver Sprinzl | 3 | 31 | | | | -3 | | 28 | 6 | 1 |
| Steffen Reitstetter | 5 | 17 | | | | -12 | 8 | 13 | 5 | 1 |
| Paul Müller | 1 | 15 | 2 | -5 | | -1 | | 11 | 10 | 5 |

Du...

- ...bist fasziniert von **Magie und Mystischem**?
- ...kannst den Blick nicht von **Schlachtszenen** wenden?
- ...würdest selbst gerne einmal **König** spielen?
- ...bewunderst **strategisches und diplomatisches Geschick**?
- ...verschlingst Unmengen von **Fantasy-Literatur**?
- ...staunst über die **Entwicklungen** der alten Ägypter?
- ...würdest gerne eine **eigene Welt** mitgestalten?
- ...schreibst eigene **Geschichten und Erzählungen**?
- ...

Jede Frage, welche du mit JA beantwortet hast, ist **EIN GRUND MEHR** in die Welt von **Kalevala** einzutauchen.



Kalevala ist ein Briefspiel, welches, wie der Name es schon sagt, nur über Briefe gespielt wird. **Kalevala** simuliert eine Fantasy-Welt mit ihrem geschichtlichen Ablauf und existiert in dieser Form schon **seit 1978!**

Kalevala ist immer noch **handausgewertet**. Man muss nicht sklavisch einem Computer Befehle übermitteln, sondern teilt seine Aktionen dem Spielleiter mit. Da dieser viel flexibler auf die Wünsche der Spieler eingehen kann, **ist der Phantasie keine Grenzen gesetzt** und fast alles ist möglich.

Führe dein Reich zu Macht, Größe und Reichtum.

Schlage Schlachten mit Feder & Schwert.

Entdecke mystische Orte, magische Artefakte und unbekannte Regionen.

Sei Teil der Welt Kalevalas!

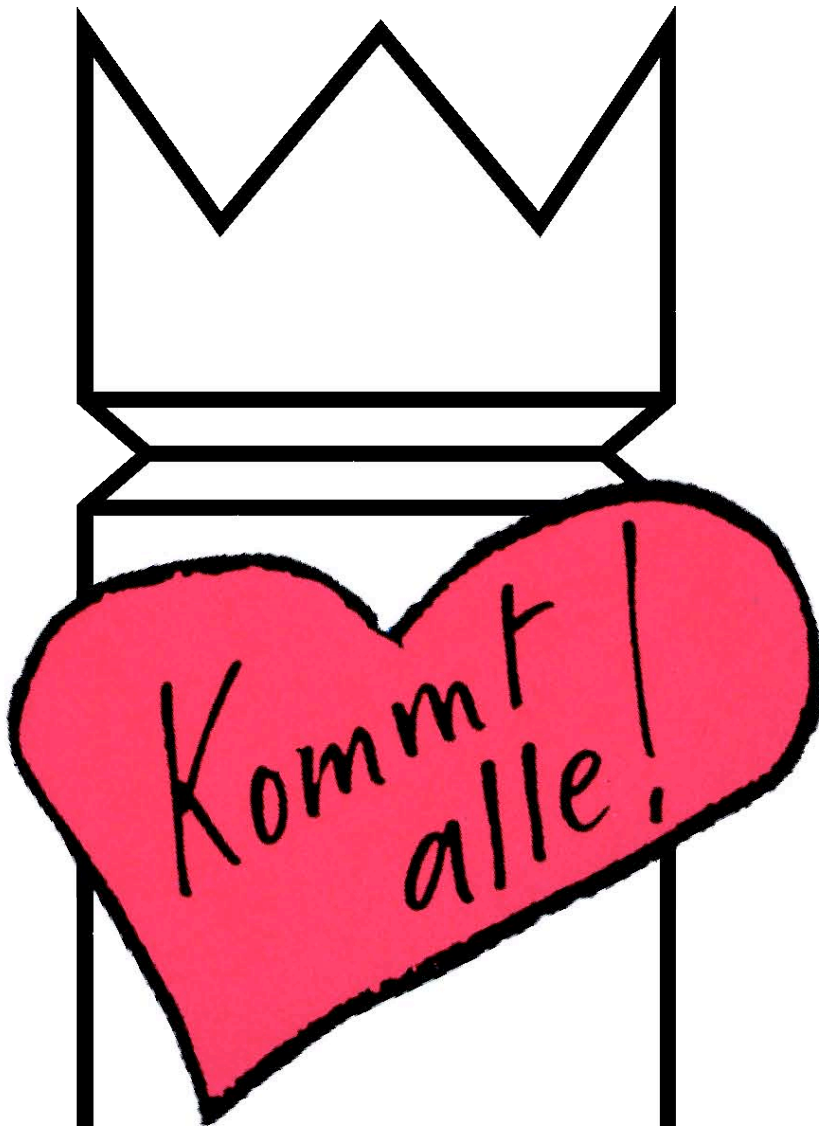
<http://www.kalevala-briefspiel.de>

oder direkt den Kontakt zum Spielleiter aufnehmen:

Uwe Tobaben

E-Mail: spielleiter@kalevala-briefspiel.de

Telefon: 09732-5381



**heiner
kubb
turnier
2011**

**donnerstag
30. juni 2011
herrngarten
darmstadt**

Beginn: 18:30 Uhr

Welches Team wird
Heiner-KUBB-Meister?

Anmeldung und Infos:
[www.spielekreis-
darmstadt.de](http://www.spielekreis-darmstadt.de)

Veranstalter:
Spielekreis Darmstadt e.V.



BALLESTEROS (Golf)

<http://www.schroep1.net/pbm/partien/ballesteros/>

GM: Michael Schröpl

michael.schroep1@gmx.de

Turnier Nr. 347

ZAT: 2011-06-30

Am frühen Morgen des 7. Mai 2011, zweieinhalb Jahre nach der Diagnose zweier Gehirntumoren, starb der Namensgeber dieser Partie, die Golf-Legende Severiano Ballesteros, im Alter von 54 Jahren im Kreise seiner Familie in seinem Heimatort Pedraña nahe der nordspanischen Hafenstadt Santander. Die Regierung von Ballesteros' Heimatregion Kantabrien ordnete eine dreitägige Trauer an.

Ergebnisse des Turniers "Besuch beim Zahnarzt":

| Platz | Punkte | Spieler | 319 | 201 | 187 | 293 | 322 | 284 | Summe | Anm. |
|-------|--------|-----------------------------|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-------|------|
| 1. | (1) | 2857 C-Henry Springer | 1 | 4 | 5 | 2 | 4 | 4 | 20 | |
| 2. | (2) | 2222 C-Martin Schlumpberger | 2 | 3 | 6 | 3 | 5 | 3 | 22 | |
| 3. | (3) | 1818 C-DAS PROGRAMM | 3 | 3 | 5 | 5 | 6 | 4 | 26 | |
| 4. | (4) | 1538 C-Robert Gunst | 4 | 4 | 7 | 5 | 7 | 6 | 33 | |
| 5. | (6) | 1333 C-Martin Kopp | 5 | 7 | 5 | 5 | 6 | 6 | 34 | |
| 6. | (5) | 1176 C-Johannes Schwagereit | 5 | 4 | 8 | 7 | 7 | 5 | 36 | |

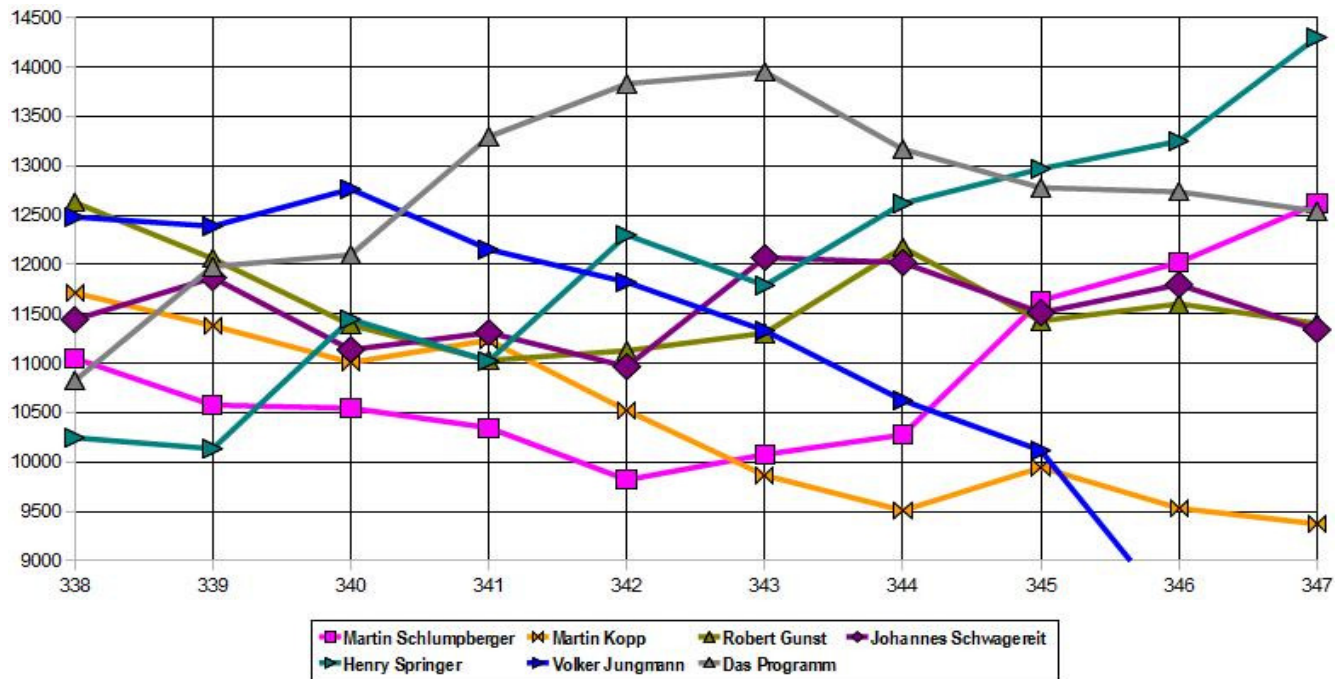
Ein fast würfelfreies Turnier beschert Henry Springer einen verdienten Sieg...

Rangliste:

| Platz | Spieler | 10% | 28% | 44% | 58% | 70% | 80% | 88% | 94% | 98% | 100% | Punkte | Änderung |
|-------|----------------------------|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|------|--------|----------|
| 1. | (1) C-Henry Springer | 4 | 4 | 1 | 7 | 1 | 6 | 1 | 2 | 1 | 1 | 14299 | +1050 |
| 2. | (3) C-Martin Schlumpberger | 2 | 7 | 4 | 4 | 6 | 2 | 3 | 1 | 1 | 2 | 12617 | +596 |
| 3. | (2) C-DAS PROGRAMM | 5 | 1 | 3 | 1 | 2 | 2 | 7 | 4 | 1 | 3 | 12539 | -197 |
| 4. | (5) C-Robert Gunst | 1 | 6 | 6 | 4 | 3 | 2 | 1 | 7 | 1 | 4 | 11404 | -199 |
| 5. | (4) C-Johannes Schwagereit | 6 | 2 | 7 | 2 | 4 | 1 | 3 | 6 | 1 | 6 | 11340 | -457 |
| 6. | (6) C-Martin Kopp | 7 | 5 | 5 | 2 | 7 | 7 | 5 | 2 | 6 | 5 | 9375 | -158 |
| 7. | (7) C-Volker Jungmann | 2 | 3 | 2 | 6 | 4 | 5 | 6 | 5 | | | 6732 | -1667 |

...und damit in der Rangliste den Ausbau seiner Spitzenposition auf einen nunmehr beträchtlichen Vorsprung von 1682 Punkten; hier hatte allerdings Das Programm in Runde 343 mit 1877 Punkte Vorsprung noch deutlicher in Front gelegen.

Henrys 14299 Punkte sind jedoch die höchste Punktzahl, die seit seinem Einstieg in Runde 252 von irgend einem Teilnehmer dieser Partie erreicht wurde; einen höheren Punktestand hatte letztmals Martin Schlumpberger in Runde 246 im Sommer 2003 mit 15369 Punkten geschafft.



Nächstes Turnier:

Anmeldung zum 348. Turnier ("Schlagloch-Rallye"):

348 + 1W3 304 + 1W4 252 + 1W6 337 + 2W2 198 + 2W3 196 + 2W4

Das Programm spielt mit 153 - 101 - 95 - 1 (23.97222)

Noch in der vorherigen Runde hatte Das Programm einen 152er-Schläger weggegeben, um sich jetzt einen 153er zu holen... so kann's gehen.

| | | |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------|----------------------------|
| ZUFALL (Turnierfußball) http://www.schroep1.net/pbm/partien/zufall/ | GM: Michael Schröpl michael.schroep1@gmx.de | ZAT: 2011-06-30 |
| Runde 318 (mit 79 WP) | | Nächstes Mal: 82 WP |


79 WP gab zuletzt in [Runde 305](#) vor genau einem Jahr; damals hatte es zwischen zahlreichen Rasenschachern mit Ausputzer ein wildes Wettwürfeln gegeben. Was tut man gegen Rasenschacher? Einen Hut drüberstülpen und hoffen, dass es nicht zu viele Stürmer gibt. Zwei Manager probierten dies, und der Sieger des direkten Vergleichs der beiden gewann dieses Turnier. Robert Gunst erlaubte dabei Mittelfeld-Aufstellungen mit *einem* 20er-Hintermannschaftsspieler, gegen ihn immerhin fünf Tore zu schießen, denn gegen die beiden Teams von Stefan Bender gewinnt seine Tröte trotzdem mit 52:28% bzw. sogar mit 83:8%!

Robert Gunst gewinnt mit dieser souveränen Vorstellung sein 25. Turnier in dieser Partie (Glückwunsch zum Jubiläum!) und immerhin schon die vierte der letzten acht Runden; seine neue WP-Zahl ist der gerade verwendeten verlockend ähnlich und ist bisher zwei Mal gespielt worden, beide Male allerdings vor 1990, sodass die entsprechenden Auswertungen nur auf Papier vorliegen dürften.

| Platz | Verein | Manager | Aufstellung | Tore | Punkte |
|-------|---------------------------|-----------------|----------------|-------------------|-----------------|
| 1. | Vorwärts Tröte | Robert Gunst | 0-0-16-25-38 | 1737593 : 2100000 | 261675 : 178325 |
| 2. | Ananas-Bomber | Henry Springer | 20-0-12-12-35 | 1287359 : 797564 | 258466 : 181534 |
| 3. | FC Aussennetz | Michael Paas | 20-0-12-12-35 | 1286721 : 796227 | 258416 : 181584 |
| 4. | New Pop Wave | Martin Kopp | 0-0-15-31-33 | 1493085 : 2030000 | 245193 : 194807 |
| 5. | NDW 80er | Martin Kopp | 0-20-19-30-10 | 564906 : 516453 | 237553 : 202447 |
| 6. | Badener Gargoyles | Stefan Bender | 20-0-12-35-12 | 680989 : 670933 | 236905 : 203095 |
| 7. | Drakoon Dragons | Stefan Bender | 0-20-12-35-12 | 681094 : 656308 | 235332 : 204668 |
| 8. | Die Kirschkerne | Henry Springer | 0-20-23-27-9 | 502230 : 457244 | 234311 : 205689 |
| 9. | Vienna District | Andreas Zöch | 0-20-23-27-9 | 501357 : 456823 | 234240 : 205760 |
| 10. | Inter Maltsev | Robert Gunst | 0-20-23-27-9 | 502133 : 456881 | 233966 : 206034 |
| 11. | 2CV Bremerhaven 1980 | Thorsten Bremer | 0-20-12-12-35 | 1295330 : 873228 | 233445 : 206555 |
| 12. | Milwaukee goes Lummerland | Michael Frenzel | 0-18-12-13-36 | 1389774 : 1029981 | 228315 : 211685 |
| 13. | Vienna Sweethearts | Andreas Zöch | 0-20-27-23-9 | 436499 : 433152 | 224165 : 215835 |
| 14. | FC Tote Hose | Lukas Kautzsch | 0-20-27-23-9 | 436320 : 432458 | 223949 : 216051 |
| 15. | Profexa Vorwärts | Herbert Frohn | 0-20-27-23-9 | 436029 : 433452 | 223755 : 216245 |
| 16. | FC Risiko | Michael Paas | 14-0-13-13-39 | 1642158 : 1475839 | 218448 : 221552 |
| 17. | Playboy Bunnies FC | Marcel Seidel | 0-0-16-16-47 | 2426887 : 2620000 | 215394 : 224606 |
| 18. | Werder Power | Marcel Seidel | 0-0-16-16-47 | 2427830 : 2620000 | 215054 : 224946 |
| 19. | Knobold | Michael Frenzel | 0-0-31-36-12 | 964468 : 1090000 | 208461 : 231539 |
| 20. | Exoten-Club | Lukas Kautzsch | 0-0-31-36-12 | 963107 : 1090000 | 207758 : 232242 |
| 21. | Bonner Nieten | Herbert Frohn | 0-20-29-20-10 | 362196 : 450412 | 190109 : 249891 |
| 22. | Ghostbuster Göttingen | Thorsten Bremer | 0-20-35-12-12 | 352676 : 580323 | 129786 : 310214 |
| 23. | Die Tie-Breaker | GM-Team | 16-16-16-16-15 | 151956 : 455419 | 105304 : 334696 |

Kurzfassung der Regeln: Einstieg jederzeit möglich. 2 Teams pro Manager, mit konstanten Teamnamen. Jedes Team spielt gegen jedes andere 10000 Spiele. Normale United-Feldreihenwertung mit 3:1-Regel. Werte für τ bzw. \mathbf{A} von 0-20; \mathbf{A} zu \mathbf{V} (nur defensiv) wird halbiert und abgerundet. Torwart würfelt mit W26, Ausputzer mit W30. Jeder Manager darf einen ganzzahligen WP-Wert zwischen 4 und 300 für das nächste Turnier vorschlagen; der Vorschlag des bestplatzierten Vereins wird genommen. "Die Tie-Breaker" spielen stets mit gleich vielen WP in allen Reihen (max. 20 in τ/\mathbf{A}). Die erspielten Punkte des jeweils besser platzierten Teams eines jeden Managers werden in der ewigen Rangliste sowie der Kalenderjahres-Rangliste erfasst.

Zugformat: DIN A6 (Postkarte) hochkant bzw. E-Mail; Spielernamen, Teamnamen & Reihenwertungen angeben.

| | | |
|------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------|
| AUFSTIEG / 27. Saison | GM: Michael Schröpl | United |
| Runde 2 |  michael.schroep1@gmx.de | ZAT: Do., 2011-06-30, 11 Uhr |

Zugformat per Mail: Partienname im Subject, *ein* Text-Attachment *oder* Mail-Body, max. 40 Zeichen breit, sortiert nach Auswertungsreihenfolge der Phasen, je 4 Leerzeilen zwischen zwei Phasen

Für den nächsten Zugabgabetermin hat der Herausgeber diesmal gleich vorher einen 5-Wochen-Rhythmus vorgegeben. Noch ein paar Runden in diesem Rhythmus würden unsere Partie jahreszeitlich wieder dem realen Fußball annähern, der seine Saisonpause noch vor sich hat.

Presse

Frankfurter Neue Presse: Flashnews, Managerclub:

Der Clubleitung ist es gelungen, den bekannten Starmanager Walk nach einer angeblich weltraumbedingten Auszeit (wir berichteten, O-Ton Walk damals: *"Leute, lest in meinen Augen, ich würde nie Online-Spiele zocken, oder? Ihr könnt mir mein Haar abnehmen und werdet sehen, keinerlei extraterrestrische Spuren!!!"*) für den Rest der 27. Saison anzuheuern.

Wie gewöhnlich gut unterrichtete Kreise verlautbaren, hat Manager Walk nur einen Vertrag bei Klassenerhalt, der sich dann automatisch um 2 Saisons verlängert. Dies gilt angeblich auch für die meisten Spieler. Tausende Fans feierten Walk, unter dem der Verein seine größten Erfolge erzielen konnte.

Walk: *"Ich bin kein Feuerwehrmann, ich bin ein Konzept-Trainer mit Top-Erwartungen. Natürlich bin ich nicht hier, um den Managerclub ins Mittelmaß zu führen. Den mir zeitgleich vorliegenden Vertrag mit Moskau habe ich zugunsten der besseren Tradition beim Managerclub abgelehnt. Abstieg ist für mich überhaupt kein Thema. Natürlich müssen wir die internationale Spielebene im Blick haben..."*

Was dürfen wir erwarten? Wilde Blicke? Topmodische Haartracht? Spieler, die über Scherben gehen müssen? Beschimpfungen von Gegner und Presse? Rekordstrafen des GM? Die ganze Wahrheit zwischen Darmstadt, Köln und Leverkusen lesen Sie an dieser Stelle auch in den folgenden Ausgaben.

Auslosung zur zweiten Pokal-Hauptrunde:

1. FC Hollywood - VfL Chaos 2003 (1-1)
2. FC Südlich - American Soccer Club II (2A-1)
3. FC Lurchschutzgebiet - Lokomotive Albany 1830 (2B-1)
4. Atletico Cheb FC - Halifax Heroes (2B-1)
5. Galaktische Raumgilde - Kraichgau Rangers (2B-1)
6. Viking Raiders - Goaldies (2A-2A)
7. Die Spekulanten - Hexenkessel SV (2A-2A)
8. 2. FC Hillig Lunn II - 3. FC Eiderstedt (Am-1)
9. Die Merkatoren I - PS Spielerei (Am-1)
10. FC Nördlich I - Agricola Team (Am-1)
11. Playground I - Langenhagen Pigs (Am-2A)
12. The Toors II - Sesamstraßen Kicker (Am-2B)
13. TSV Aufderhöhe I - Brunswick Lions (Am-2B)
14. American National Soccer Institute II - Grobitown Rangers (Am-2B)
15. Frühling! Frühling! II - Badische Erzrivalen II (Am-Am)
16. American National Soccer Institute I - ASK Drückeberg II (Am-Am)

Amateur-Teams haben **80 WP** zur Verfügung. Alle Spiele werden auf *neutralem Platz* ausgetragen. Die **Nummer** des Spiels ist *unbedingt* mit der Aufstellung anzugeben!

Die Lage

1. Liga: Oberglückskeks *PS Spielerei* bleibt weiterhin ohne Gegentor und übernimmt die Tabellenführung, obwohl das Team eigentlich in die untere Tabellenhälfte gehören würde. Der *VfL Chaos 2003* auf Rang 2 steht zu Recht so weit vorne, aber am überzeugendsten hat bisher der diesmalige Rundenbeste und Titelverteidiger *Halifax Heroes* ausgesehen, wozu der Erwerb von reichlich blutjungem Trainingspotential ausgezeichnet passt. Pechwürfler *FC Eiderstedt* hat noch keinen Punkt geholt, aber als diesmal klarer Rundenschwächster auch nicht arg viel mehr verdient; noch schwächer waren bisher nur die *Ritter der Tafelrunde*. Der ganze Rest des Feldes liegt in beiden Tabellen dicht zusammen.

2. Liga A: Die *Reissdorfer Thekentornados* übernehmen als neuer Glückswürfler die Tabellenführung, waren aber immerhin auch klar das beste Team dieser Runde in ihrer Liga. *Heart of Scapa Flow* verteidigt knapp seine Führung nach Erwartungswert und belegt in der realen Tabelle den zweiten Aufstiegsrang, völlig zu Recht gefolgt vom *FC Südlich* und den *Viking Raiders*; jeder dieser drei Vereine hat in dieser Runde einen Alter-II-Spieler kauft. Am Tabellenende hat immerhin kein Verein weniger als 2 Punkte, wobei die *Langenhagen Pigs* als klarer Rundenschwächster ebenso zu Recht auf einem Abstiegsrang stehen wie *Die Spekulanten*; Pechwürfler *Kogge Hansa* hält sich derweil im Mittelfeld auf.

2. Liga B: Durch einen spektakulären Auswärtssieg bei den *Grobitown Rangers* schaffen die *Kallemänner* den Sprung auf Rang 1 der Tabelle, auch hier gleichermaßen als Glückswürfler und Rundenbester, und kaufen sich auch noch einen langfristig pflegeleichten Ergänzungsspieler. Erster Verfolger ist der EW-Beste *Sesamstraßen Kicker* mit einem Punkt Rückstand; Handelswertriese *Blut-Rot Mannheim* kommt langsam in Schwung und liegt würfelbereinigt schon auf Platz 2. Die *Grobitown Rangers* fallen ins Mittelfeld zurück, kaufen aber immerhin starkes junges Trainingspotential ein. Punktlos am Tabellenende trotten die *Heiligen Flußpferde* als Oberpechmarie dem Feld hinterher, aber auch nach Erwartungswert stünden sie auf einem Abstiegsplatz, wenngleich vor der *Galaktischen Raumbgilde*, die allerdings diesmal das Derby gegen den Rundenschwächsten und Mit-Briefspieler *Atletico Chev* gewann. Generell hat diese Liga die geringste Streuung mit nur 3 Erwartungspunkten Differenz zwischen Rang 2 und 12.

11 Vereine (nach 10, 12, 11 bzw. 10 in den Vorjahren) besitzen noch mindestens ein uneingespieltes Talent (weit über die Hälfte davon spielen in der 2. Liga B), 8 Vereine (nach 8, 6, 5 bzw. 7 in den Vorjahren) haben derzeit weniger als 6 WP an Talenten in ihrem Kader.

Nach Runde 2 sind mal wieder 100 WP die Benchmark: Fast alle Erstligisten können vor dem nächsten Training schon diese 100 WP trocken auf den Platz stellen, während das diesmal nur 4 Zweitligisten schaffen (nach 7, 6, 9 bzw. 9 in den Vorjahren), die dann aber auch alle bereits mindestens 105 WP in den besten 11 Spielern haben. Das Ligagefälle zwischen Ober- und Unterhaus beträgt diesmal 8 WP auf dem Platz (nach 9, 12, 9 bzw. 7 in den Vorjahren) und 2300 Kujambel Handelswert (nach 2200, 2700, 2500 und 1700 in den Vorjahren).

Zu den zwölf nach UNITED / XY wertvollsten Vereinen zählen derzeit immerhin vier Zweitligisten, am stärksten darunter *Blut-Rot Mannheim*, *Sesamstraßen Kicker* sowie die *Grobitown Rangers* auf den Rängen 4, 7 und 8. Ein Erstligist gehört zu den unteren 12 Rängen des Ligasystems, zwei weitere haben knapp weniger Handelswert als der Durchschnitt aller 36 Vereine. Alles, was wirtschaftlich weniger als 16 MKj. besitzt, sollte sich vorsorglich in Richtung Existenzkampf orientieren, wobei 4 Vereine der 2. Liga A und 5 Vereine der 2. Liga B betroffen sind, letztere zudem geballt auf Rang 32-36 des Ligasystems.

Ein interessanter Kontrollblick auf die Programmdateien ist die Liste der Vereine, bei denen die WP-Summe in Alter-I-Spielern jetzt nicht ohne Rest durch 10 teilbar ist - bei all diesen Vereinen scheint ja irgendwas mit dem Trainingsplan nicht funktioniert zu haben (falls sich nicht gerade ein Sonderspieler dieses Alters im Kader befindet). Im gesamten Ligasystem haben diesmal fünf Vereine exakt 40 WP Alter I (im Vorjahr waren es nur zwei!). Diesmal gibt es drei Teams im Ligasystem mit weniger als 30 WP in Alter-I-Spielern (nach zwei im Vorjahr), aber immerhin vier Vereine mit mehr als 50 WP in Alter I (im Vorjahr war es nur ein einziger).

Dies & Das

Teamkader-Printouts per Mail versandt an *Agricola Team*, *Heart of Scapa Flow*, *Hexenkessel SV*, *Langenhagen Pigs* und *VfL Chaos 2003*. Das kann jeder Manager jederzeit bei mir anfordern und wird dann jeweils nach Ende der Auswertung erledigt; an NMRler mit einer mir bekannten Mail-Adresse versende ich solche Übersichten automatisch. **Ausgenommen von diesem Service sind Vereine mit zwei gleichnamigen Spielern in ihrem Mannschaftskader.**

1. Liga 3.Spieltag

PS Spielerei - Agricola Team 1 : 0

Torschützen: Piquet (35.) *** ---

Vor dem Spiel hatte ich gedacht, der Optimismus von Manager Edbauer basiere auf dem Versuch, den gesperrten Leistungsträger Buemi auf den Platz mogeln zu wollen, denn ohne diesen fiel die Taktik der Autos ziemlich auseinander und die Bauern sahen stark aus. Man musste schon genau hinsehen, um zu erkennen, dass die PS Spielerei immer noch das bessere Team war und diesen Heimsieg keineswegs geschenkt bekam.

Mangelsdorfer Mannen - 3. FC Eiderstedt 5 : 0

Torschützen: David Friedmann (25., 40.), Nils Landgren (36., 59.), Dimitris Pantelias (2.) *** ---

Die Gäste wirkten völlig wehrlos. Mangelsdorf traf allerdings auch, wie man wollte, was angesichts von fast 90% Siegchance für die Gastgeber aber kaum einen Unterschied machte.

Kraichgau Rangers - Ritter der Tafelrunde 2 : 1

Torschützen: Der Wirt (5.), Petermann (29.) *** Mordred (43.)

Ein Klassenunterschied zwischen beiden Teams bescherte den Rangers den zweiten Sieg im zweiten Heimspiel der Saison und den Rittern immerhin das erste Tor in dieser Spielzeit. Die andere Torchance der Gäste auch noch zu verwandeln wäre zu viel des Guten gewesen.

Steinbock Schilda - FC Hollywood 1 : 1

Torschützen: Pehape (20.) *** Adam Sandler (7.)

Rote Karten: --- *** Tom Cruise (32.)

Gelbe Karten: --- *** Adam Sandler, Hugh Jackman

In einer spannenden Begegnung erkämpfen sich die Gäste einen nicht ganz verdienten Auswärtspunkt. Schilda hatte etwas mehr Masse, aber angesichts starker Leistungen beider Hintermannschaften blieb es bei jeweils nur einem Tor auf beiden Seiten.

Halifax Heroes - American Soccer Club II 1 : 1

Torschützen: Seelax (18.) *** Mal (88.)

Ein Spiel dauert 90 Minuten - und nicht 87. Das musste der amtierende Meister hier als schmerzliche Erfahrung verbuchen. ASCIIs Taktik hatte nur knapp daneben gelegen, was Halifax allerdings 60% Siegchance beschert hatte. Angesichts der Sperre gegen Apostroph dürfen die Amis mit diesem Ergebnis ausgesprochen zufrieden sein.

VfL Chaos 2003 - Lokomotive Albany 1830 0 : 1

Torschützen: --- *** Huch (8.)

Wer keine Tore schießt, kann kein Spiel gewinnen. Dabei hätten die im letzten Moment im Stadion eingetroffenen Chaoten durchaus genug Chancen dafür gehabt, doch Albany machte sein Erwartungstor und hielt wundersamerweise den eigenen Kasten irgendwie sauber.

Nichtliga-Verkäufe

Galaktische Raumgilde: Ost-Allianz (160 kKj)

Heart of Scapa Flow: Nguyễn Lê (320 kKj), Paolo Fresu (192 kKj)

Kallemänner: Kalle Fornien (20 kKj)

Kraichgau Rangers: Letzter Held (120 kKj)

Profexa Vorwärts: Doping (160 kKj)

1. Liga 4.Spieltag

Agricola Team - Kraichgau Rangers 3 : 0

Torschützen: Korbflechtere (60., 83.), Tischlerei (85.) *** ---
Gelbe Karten: --- *** Benz, Daimler, Petermann

Tja, ist das Agricola Team nun fertig mit dem Einspielen seiner Talente? Wenn man sich die souveräne Vorstellung in dieser Begegnung betrachtet, dann könnte man durchaus einen entsprechenden Eindruck gewinnen; ob sich dieser in der nächsten Trainings-Sitzung der Bauern bestätigen wird, das steht auf einem anderen Blatt. Kraichgau holt bisher nur im eigenen Stadion Punkte.

3. FC Eiderstedt - Halifax Heroes 0 : 3

Torschützen: --- *** Relax (1., 32.), Arbatax (50.)

Halifax ist schon wieder dreistellig auf dem Platz, Eiderstedt sieht immer noch aus wie ein Amateur. Nach dieser desaströsen Einspielphase dürften die Saisonziele beim Tabellenschlusslicht nicht mehr allzu hoch gesteckt werden.

Lokomotive Albany 1830 - PS Spielerei 0 : 0

Die PS Spielerei bleibt in dieser Saison ohne Gegentor, und nachdem Manager Edbauer auf genau dieses Ergebnis gehofft hatte, scheint seine Taktik voll aufgegangen zu sein. Die Begegnung war auch überraschend ausgeglichen, die Autos konnten hier durchaus mithalten.

American Soccer Club II - VfL Chaos 2003 1 : 3

Torschützen: --- *** Erwartungspunkte (7., 76.), PKW-Maut (14.)
Elfmertore: 1 (1 verschossen) *** -
Rote Karten: --- *** Vulkanasche (72.)
Gelbe Karten: --- *** PKW-Maut, Phishing!

Trotz des Platzverweises (der völlig in Ordnung ging) prügeln sich die Chaoten von 0% auf 53% Siegchance hoch (wobei der GM nach dem von Stan Dard abgewickelten Training des Vereins die Verteilung der Härtepunkte in der erst danach eingetroffenen Aufstellung so anpasste, dass die 3:1-Regel nicht brach). 76 DP nach fünf Saisonspielen sind allerhand, aber der VfL will den Klassenerhalt offenbar jetzt sichern und nicht erst am Saisonende.

Ritter der Tafelrunde - Steinbock Schilda 2 : 4

Torschützen: Gareth (49.), Lanzelot (66.) *** Typ O'Dry (32., 39.), Ceeses (74.), Wonder (62.)

Auch für Schilda hat der Abstiegskampf längst begonnen, und wenn die Gelegenheit günstig ist, dann schießt man mal eben einen potentiellen Konkurrenten aus dessen Stadion. Die Ritter als Handelswertzweig ihrer Liga boten sich als Opfer an, und das ließ Manager Haack sich nicht zwei Mal sagen.

FC Hollywood - Mangelsdorfer Mannen 2 : 1

Torschützen: Buster Keaton (74.), Rutger Hauer (42.) *** Peter Trunk (60.)

Zweifellos will Hollywood das Feld in dieser Saison nicht schon wieder vor sich her treiben, und mit dem ersten Saisonsieg hat der Verein zumindest die Talenteinspielphase auf einem Nichtabstiegsplatz überstanden - punktgleich mit seinem heutigen Gegner, der auf neutralem Platz zweifellos hätte mithalten können.

Dies & Das - 1. Liga

Agricola Team: Wolltest Du Deine Talente wirklich exakt so einsetzen?

VfL Chaos 2003: NMR-Training auf *Finanzkrise*, *Managerfehler*, *Stolpersteine* und *Vulkanasche*. Alle übrigen Phasen des drei Tage nach ZAT bei mir eingetroffenen Zuges konnten noch berücksichtigt werden.

2. Liga A 3. Spieltag

Kogge Hansa - Langenhagen Pigs 3 : 1

Torschützen: Hill (7.), Hinze (48.), Hoffmann (83.) *** Didier Golambo (81.)

Langenhagen ließ unnötigerweise 3 WP auf der Bank sitzen und versuchte dann, dies durch den Einsatz von zwei Härtepunkten zu kompensieren. Mit dieser Taktik war jedoch kein Blumentopf zu gewinnen; die Kogge segelte elegant um die Pigs herum und deckten deren Kasten mit Salven von Torschüssen ein.

Viking Raiders - Lucky Losers 2 : 0

Torschützen: Lokj (78.) *** ---

Elfmertore: 1 *** -

Manager Trautwein schenkte dem Gegner in einer eigentlich ausgeglichenen Begegnung 7% Siegchance durch seinen eigenen Härteeinsatz, und am Ende standen die Losers mit leeren Händen da. So kann's gehen.

Reissdorfer Thekentornados - Goaldies 1 : 0

Torschützen: Peter Gedöns aus Bonn (39.) *** ---

Die Goaldies warten weiter auf ihr erstes SaisonTOR. Ohne eigene Torchance war hier auch buchstäblich nichts zu machen, und nachdem die Tornados den ihnen im Schnitt zustehenden Treffer erzielt hatten, war die Partie auch schon entschieden.

Hexenkessel SV - Heart of Scapa Flow 1 : 1

Torschützen: --- *** Bill Frisell (80.)

Elfmertore: 1 *** -

Gelbe Karten: --- *** Marc Johnson

Tja, das war's nicht. Scapa Flow ließ dem Gastgeber keine Torchance und kassiert dann den Gegentreffer durch einen Strafstoß, der aus Härtepunkten resultierte, die keinerlei positive Wirkung haben konnten. Stan Dard, der die Hexen hier aufgestellt hatte, konnte das nur recht sein.

Die Spekulanten - Managerclub United 3 : 1

Torschützen: Kazaviti (62.), Ochs (53.), Amanatidis (58.) *** Talent 2 (47.)

Elfmertore: - (1 verschossen) *** -

Rote Karten: --- *** Bischoff (2.), Talent 3 (23.)

Gelbe Karten: --- *** Ahlemeyer, Gunst

Manager Walk ist zurück auf der Bank des Managerclubs! Und sofort ändert sich die Spielweise der Gäste, die versuchten, im Frankfurter Lokalderby ihrem Gegner von Beginn an den Schneid abzukaufen. Der Schiedsrichter erstickte diesen Versuch aber nachhaltig und erlaubte den Spekulanten, sich spielerisch zu entfalten, was diese dazu nutzten, kurz nach der Pause drei Torchancen in Folge zu verwandeln.

FC Südlich - Crossroads 4 : 1

Torschützen: Held (76.), Morcilla (72.), Zirndorfer (11.), Lump (26.) *** Talent 1 (81.)

Crossroads wollte unbedingt nur mit einem Stürmer und mit 10 Spielern antreten, was der Schiedsrichter nicht zuließ. Mit 11 Spielern waren die Gäste dann 3 WP schwächer als vom Manager mit 10 Spielern vermutet, und das halbe Prozent an Siegchance, das Crossroads auf diese Weise herausgespielt hatte, war kaum der Rede wert. Der FC Südlich erreicht derweil als erster Verein seiner Liga eine zweistellige Anzahl an selbst erzielten Toren.

Dies & Das - 2. Liga A

Hexenkessel SV: NMR-Training auf *Alaba, Giant, Muller* und *Potion*.

2. Liga A 4. Spieltag

Langenhagen Pigs - Reissdorfer Thekentornados 1 : 4

Torschützen: Volker Rosenhagen (20.) *** Hektor Pascal (26., 33., 72.), Peter Gedöns aus Bonn (56.)

Eine schmerzhafteste Widerlegung der Taktik der Gastgeber: Reissdorf traf exakt das Erwartungsergebnis, und das bei gleich vielen WP beider Teams auf dem Platz! Neu-Manager Reitstetter wird wohl noch mal zurück an die Taktiktafel müssen, während sein Gegenüber Dehmer sich wohl auch zur eigenen Überraschung an der Tabellenspitze wiederfindet.

Lucky Losers - Die Spekulanten 3 : 1

Torschützen: Talent 1 (52., 71.), Talent 3 (22.) *** Ochs (3.)

Die Spekulanten ergaben sich in ihr Schicksal, was den Losers einen leichten Heimsieg und einen Platz im Mittelfeld der Tabelle bescherte. Arg toll sah das allerdings von beiden Teams noch nicht aus, was sie hier veranstalteten.

Crossroads - Kogge Hansa 3 : 0

Torschützen: Talent 1 (58.), Playboss (69.), Talent 2 (47.) *** ---

Satte 6 WP liegen die Musiker auf der Bank vergammeln - und schafften trotzdem mehr als 90% Siegchance gegen hier völlig überforderte Hanseaten, die froh waren, als die 90 Minuten vorbei waren. Demnächst gibt es dann wohl Waffengleichheit zwischen allen Vereinen, da wird man sehen, was die Kogge tatsächlich so drauf hat.

Managerclub United - FC Südlich 4 : 1

Torschützen: Kautzsch (4.), Dard (68.), Talent 2 (25.), Eberl (85.) *** Held (26.)

Im eigenen Stadion befeiligte sich der Managerclub erheblich zivilisierterer Umgangsformen, und gegen die eigentlich recht schnittigen Gäste aus dem Süden waren Tretereien auch gar nicht erforderlich, um einen souveränen Heimsieg einzufahren. Erst mal weg vom Tabellenende und dann mal schau, was so geht.

Goaldies - Hexenkessel SV 1 : 0

Torschützen: Kleff (33.) *** ---

Als letzter Verein des Ligasystems dürfen nun auch die Goaldies ihren ersten Torerfolg in einem Ligaspiel dieser Saison feiern - und einen verdienten Heimsieg gegen die von Stan Dard konservativ aufgestellten Hexen gleich mit. Das Ergebnis traf den Erwartungswert fast genau.

Heart of Scapa Flow - Viking Raiders 3 : 3

Torschützen: Chet Baker (1.), Stefano Bollani (84.), McCoy Tyner (77.) *** Yggdrasil (25., 40.), Lokj (65.)

Ob Manager Rol sich das wirklich so vorgestellt hatte? Seine Wikinger sahen hier jedenfalls recht überzeugend aus, was man angesichts seiner Taktik auf den ersten Blick kaum erwarten konnte. Nach einem munteren Hin und Her mit je einem Treffer zuviel auf beiden Seiten blieb es am Ende bei einer gerechten Punkteteilung in einer fast ausgeglichenen Begegnung. Irgendwann werden die Raiders ihre viele Kohle aber trotzdem investieren müssen.

Warteliste

Mathias Hadalin, der sich zunächst mit Feuereifer in die Betreuung des *Managerclub United* gestürzt hatte, sieht den daraus resultierenden Zeitaufwand über seinen Kopf wachsen und gibt deshalb seinen Managerposten wieder auf.

Neuer Manager des *Managerclub United* ist ein alter Bekannter, nämlich Tilman Walk, der diesen und andere Vereine bereits in der Vergangenheit zeitweise betreut hatte und bereits in dieser Runde Züge für seinen Verein abgegeben hat.

Die Warteliste ist nun leer.

2. Liga B 3.Spieltag

Kallemänner - Galaktische Raumgilde 1 : 0

Torschützen: Karlfaktor (35.) *** ---

Die Raumgilde wartet weiter auf ihren ersten Punktgewinn in dieser Saison. Die Kallemänner waren im eigenen Stadion deutlich stärker und nutzten eine ihrer zahlreichen Torchancen zum danach ungefährdeten Heimsieg.

SpVgg Kieselstein - Die heiligen Flußpferde 3 : 1

Torschützen: Ringo (1.), Bärl (83.), Paul (6.) *** Talent 2 (81.)

Gelbe Karten: Schoof *** ---

Nach dem frühen Doppelschlag war die Begegnung bereits entschieden, und es nützte den Flusspferden nichts mehr, kurz vor Schluss ihre einzige Torchance verwandeln zu können.

Atletico Cheb FC - Blut-Rot Mannheim 0 : 1

Torschützen: --- *** Hermann Heimerich (34.)

Mit einer überzeugenden Vorstellung fahren die Roten ihren ersten Saisonsieg ein: 75% Siegwahrscheinlichkeit auf des Gegners Platz ist allerhand. Die Böhmen hatten nur eine einzige Torchance herausspielen können.

Sesamstraßen Kicker - Brunswick Lions 4 : 3

Torschützen: Rabbit (41., 79.), Reblaus (84.), Robinson (9.) *** Z.Ment (31., 65., 76.)

Nach diesem Spiel musste Manager Girke erst mal sein durchgeschwitztes Hemd wechseln. Vier Mal war Brunswick im Strafraum der Gastgeber aufgetaucht, und drei Mal klingelte es dabei im Kasten der Sesamstraße. Wie gut, dass die klar feldüberlegenen Kicker wenigstens bei der Verwertung ihrer eigenen Torchancen zu ihrer Normalform gefunden hatten.

Profexa Vorwärts - FC Lurchschutzgebiet 1 : 0

Torschützen: Ed O'Neill (75.) *** ---

Gelbe Karten: --- *** Blindschleiche, Gelbbauchunke, Krötenzaun, Rotbauchunke

Profexa hatte sich mächtig ins Zeug gelegt, um den ersten Saisonsieg einzufahren, doch die Lurche hatten an der richtigen Stelle dagegen gehalten und durch den gut dosierten Körpereinsatz die Begegnung fast ausgeglichen gestaltet. Die Offensive der Gäste brachte allerdings nichts Zählbares zustande.

Titanic Players - Grobitown Rangers 2 : 0

Torschützen: Warbear (78.), Griffon (84.) *** ---

Die Titanics nahmen dieses Spitzenspiel ausgesprochen ernst und gewannen exakt mit dem gerundeten Erwartungsergebnis. Die Beurteilung der Siegchancen durch den Gästecoach war ausnahmsweise mal deutlich zu optimistisch ausgefallen.

Dies & Das - 2. Liga B

Die heiligen Flußpferde: (-10 kKj) Phasen waren nicht chronologisch sortiert.

Galaktische Raumgilde: (-10 kKj) Nichtligaverkauf von der nicht existierenden Phase 10 nach Phase 12 verschoben.

Neu entdeckte Talente

Grobitown Rangers: Oscar

Brunswick Lions: K. Raftmeier

Damit sind alle Talente in der laufenden Saison entdeckt.

2. Liga B 4. Spieltag

Galaktische Raumgilde - Atletico Cheb FC 2 : 0

Torschützen: Replikatoren (68.), Zentaurie (40.) *** ---

Beide Manager rechneten in diesem Betriebs-Derby zwar munter um ihre tatsächliche WP-Zahl herum, aber letztlich war bei ähnlichen Taktiken der Heimvorteil ausschlaggebend für eine ausreichende Überlegenheit der Gilde, die dann zwei ihrer drei Torchancen verwerten konnte.

Die heiligen Flußpferde - Profexa Vorwärts 0 : 2

Torschützen: --- *** Hammerfest (3.)

Elfmeter Tore: - *** 1

So kommen die Flußpferde nicht weg vom Tabellenende. Profexa war auf des Gegners Platz stärker und machte in einer Begegnung mit eigentlich enorm hoher Remisbreite aus zwei Torchancen zwei Treffer.

Grobitown Rangers - Kallemänner 2 : 4

Torschützen: Delta (69.), Bravo (86.) *** Karler Asten (10., 20., 88.), Karl Bul (63.)

Hoppla! Und die eigentliche Überraschung ist, dass die Kallemänner dem Erstliga-Absteiger tatsächlich klar überlegen waren, und dies nicht mal in Bestbesetzung. Ohne den sehr effizienten Härteeinsatz der Gäste wäre es allerdings knapper geworden.

FC Lurchschutzgebiet - Titanic Players 2 : 0

Torschützen: Wechselkröte (6., 89.) *** ---

Gelbe Karten: Kaulquappe, Seefrosch *** ---

Nirgendwo in der Regel steht, dass Talente fünf Einsätze für das Einspielen bräuchten. Die Lurche waren somit deutlicher überlegen, als ihr Manager dies wohl zu hoffen gewagt hätte, und die beiden Gelben Karten wären vermutlich gar nicht nötig gewesen.

Blut-Rot Mannheim - Sesamstraßen Kicker 1 : 1

Torschützen: Alfred Schön (6.) *** Robinson (44.)

Gerechter geht es nicht: 33% - 33% - 33%! Mannheim hatte geahnt, dass dieser Gegner in der Talenteinspielphase kein Zuckerschlecken sein würde, aber für das Durcheinander in seiner eigenen Buchführung ist Manager Hellige ganz allein verantwortlich.

Brunswick Lions - SpVgg Kieselstein 1 : 0

Torschützen: K. Ninchen (65.) *** ---

Gelbe Karten: --- *** Bärl

Die Kieselsteine waren taktisch besser eingestellt und dadurch insgesamt sogar einen Hauch besser, doch von drei erneut fast gleich wahrscheinlichen Spielausgängen wählte der Würfel den einzigen mit weniger als 30%.

Sperren 1. Liga:

FC Hollywood: Tom Cruise (1)
VfL Chaos 2003: Vulkanasche (1)

Sperren 2. Liga A:

FC Südlich: Esporao (4)
Managerclub: Bischoff (1), Talent
United: 3 (1)

Sperren 2. Liga B:

Atletico Cheb FC: Patricia (1)
FC: Blindschleiche (1),
Lurchschutzgebiet: Feuersalamander (6)
Grobitown: Kilo (2)
Rangers:
Titanic Players: Ranger (3)

GM-Angebot

Versteigerung

| | | | |
|--------------------|--------------------------|-----------------------|---------------------------|
| 1) Nguyễn Lê | A II 6 [0] für | 2365 (2311) an | Heart of Scapa Flow |
| 2) Esporao | VMS II 7 >11 [0] (4) für | 2311 (2307) an | FC Südlich |
| 3) Feuersalamander | M IV 11 (6) für | 1344 (1168) an | FC Lurchschutzgebiet |
| 4) Kallenigge | VM III 4 >9 [0] für | 1150 (1111) an | Kallemänner |
| 5) Altlast | V III 9 für | 1129 (1109) an | Lokomotive Albany 1830 |
| 6) Glenfiddix | MS tT 2 >11 für | 1481 (1343) an | Halifax Heroes |
| 7) Kilo | S I 7 (2) für | <u>1223</u> (1220) an | Grobitown Rangers |
| | | 11003 | |

Neues Angebot

| | |
|--------------------------|----------------|
| 1) T III 9 >11 [1.5] (1) | (NL-Wert: 720) |
| 2) MS I 10 >13 [1.5] (2) | (NL-Wert: 880) |
| 3) F II 5 [-0.5] | (NL-Wert: 270) |
| 4) VMS III 6 [0] | (NL-Wert: 288) |
| 5) F I 5 >9 [0.5] 2*V | (NL-Wert: 360) |
| 6) VMS II 9 | (NL-Wert: 648) |
| 7) F V 11 >12 1*S (3) | (NL-Wert: 0) |

Die Elite der 2. Liga A rüstet sehr zielbewusst auf: *Heart of Scapa Flow* kauft den langlebigen Ausputzer, der nie Stufe 10 erreichen kann; auch der Starspieler auf Position 2 geht nach einer spannenden Versteigerung - zwei weitere Gebote lagen nur knapp darunter - ins Unterhaus, ebenfalls zu einem Aufstiegs kandidaten. Der wertvollste der vier Ausputzer und der zweitbeste Feldspieler des diesjährigen Angebots sind dabei beide ganz schön billig weggegangen.

Die übrigen fünf Spieler, die alle fast genau gleich viel wert sein sollen, kosteten dagegen allesamt etwas mehr als von *USW* erwartet: Die Lurche legen für einen noch lange gesperrten Altstar ganz schön viel Kohle auf den Tisch; die Kallemänner investieren nach dem tollen Saisonstart lieber in etwas Langlebigeres; Vizemeister *Albany* gibt seinem "neuen" Ergänzungsspieler auch gleich einen passenden Namen; Meister *Halifax* kauft das tiefgekühlte Talent, bei dem es besonders wichtig war, dass es nicht in falsche Hände gerät, wobei ich allerdings auch beim Zweitbietenden wenig Bedenken gehabt hätte. *Grobitown* kauft sich junges und relativ bald auch spielstarkes Trainingspotential hinzu.

Ohne dieses letzte erfolgreiche Gebot hätten wir übrigens *exakt* die im Saison-Info als Planungsziel erwähnten "11000 kKj. Umsatz pro Runde" erreicht - und die Versteigerung des letzten Spielers war auch noch diejenige mit dem knappsten Ausgang.

Transferliste

Versteigerung

1) Cyclops VS II 8 für 1177 an Viking Raiders

Das angekündigte Sperrgebot "*in ungefährrer Höhe des *USW*-Wertes*" wäre das zweithöchste Gebot gewesen (tatsächlich sperrten die *Titanics* niedriger), das abgegebene zweithöchste Gebot lag 4 kKj. niedriger als dieser *USW*-Wert, den also nur der letztendliche Käufer überbieten wollte.

Man kann auch sehen, dass die Begrenzung des maximal erzielbaren Erlöses auf 140% des tabellarischen Handelswertes nach *UNITED / XY* für diesen Spieler (der knapp unter 900 kKj. lag und damit deutlich unter dem *USW*-Wert) attraktive Erlöse für den Anbieter erlaubt. Geholfen haben könnte auch, dass ich im GM-Angebot solche Standardspieler, die auf natürlichem Wege hochwahrscheinlich entstehen, zu vermeiden versuche, um der Transferliste möglichst wenig direkte Konkurrenz zu machen.

Neues Angebot

| | | | |
|-------------------------------------|------------------|------|--------------|
| 1) Von Grobitown Rangers: Charlotte | VS III 6 >9 | 0 DP | NL-Wert: 264 |
| 2) Von Grobitown Rangers: Niklaus | VM III 6 >9 | 0 DP | NL-Wert: 264 |
| 3) Von 3. FC Eiderstedt: Wastl | VS IV 4 >7 [0.5] | 0 DP | NL-Wert: 88 |

1. Liga

| Platz | Verein | Heim | Auswärts | Diff | Tore | Punkte | DP | WP | Geld | Manager |
|-------|-------------------------|-------|----------|------|------|--------|----|-----|------|-------------------|
| 1) | PS Spielerei | 2 0 0 | 1 1 0 | +3 | 3:0 | 7:1 | 18 | 4 | 3620 | T.Edbauer |
| 2) | VfL Chaos 2003 | 1 0 1 | 2 0 0 | +5 | 8:3 | 6:2 | 76 | 3 | 1436 | C.Neumann |
| 3) | Halifax Heroes | 0 2 0 | 1 1 0 | +3 | 4:1 | 5:3 | 8 | 4 | 1200 | M.Schlumpberger |
| 4) | Lokomotive Albany 1830 | 1 1 0 | 1 0 1 | 0 | 6:6 | 5:3 | 12 | 3.5 | 611 | A.Reschke |
| 5) | Agricola Team | 2 0 0 | 0 0 2 | +5 | 8:3 | 4:4 | 0 | 3 | 1440 | M.Kopp |
| 6) | Mangelsdorfer Mannen | 2 0 0 | 0 0 2 | +4 | 7:3 | 4:4 | 0 | 3 | 1521 | R.Gunst |
| 7) | Steinbock Schilda | 0 1 1 | 1 1 0 | +1 | 6:5 | 4:4 | 0 | 3.5 | 2608 | J.Haack |
| 8) | FC Hollywood | 1 1 0 | 0 1 1 | 0 | 4:4 | 4:4 | 38 | 4 | 1162 | T.Gebhard |
| 9) | American Soccer Club II | 1 0 1 | 0 2 0 | -1 | 4:5 | 4:4 | 10 | 3 | 3022 | L.Kautzsch |
| 10) | Kraichgau Rangers | 2 0 0 | 0 0 2 | -2 | 3:5 | 4:4 | 24 | 3 | 266 | T.Schreckenberger |
| 11) | Ritter der Tafelrunde | 0 1 1 | 0 0 2 | -6 | 3:9 | 1:7 | 4 | 2.5 | 2096 | L.Grossmann |
| 12) | 3. FC Eiderstedt | 0 0 2 | 0 0 2 | -12 | 1:13 | 0:8 | 12 | 2 | 1343 | M.Ahlemeyer |

2. Liga A

| Platz | Verein | Heim | Auswärts | Diff | Tore | Punkte | DP | WP | Geld | Manager |
|-------|----------------------------|-------|----------|------|------|--------|----|-----|------|---------------|
| 1) | Reissdorfer Thekentornados | 2 0 0 | 1 1 0 | +6 | 9:3 | 7:1 | 0 | 4.5 | 717 | G.Dehmer |
| 2) | Heart of Scapa Flow | 1 1 0 | 1 1 0 | +3 | 9:6 | 6:2 | 4 | 3 | -395 | V.Bongartz |
| 3) | FC Südlich | 2 0 0 | 0 1 1 | +5 | 11:6 | 5:3 | 0 | 3.5 | 14 | S.Bauer |
| 4) | Viking Raiders | 2 0 0 | 0 1 1 | +4 | 11:7 | 5:3 | 4 | 4 | 1771 | R.Schediwy |
| 5) | Crossroads | 2 0 0 | 0 0 2 | +7 | 12:5 | 4:4 | 26 | 3 | 1638 | J.Müller |
| 6) | Hexenkessel SV | 0 2 0 | 1 0 1 | 0 | 3:3 | 4:4 | 24 | 2.5 | 2204 | H.Kübler |
| 7) | Lucky Losers | 2 0 0 | 0 0 2 | -7 | 5:12 | 4:4 | 0 | 3.5 | 1656 | H.Trautwein |
| 8) | Managerclub United | 1 0 1 | 0 1 1 | 0 | 5:5 | 3:5 | 28 | 3.5 | 2446 | T.Walk |
| 9) | Kogge Hansa | 1 1 0 | 0 0 2 | -2 | 5:7 | 3:5 | 0 | 3.5 | 229 | T.Bremer |
| 10) | Goaldies | 1 1 0 | 0 0 2 | -5 | 1:6 | 3:5 | 16 | 3 | 650 | M.Frenzel |
| 11) | Die Spekulanten | 1 0 1 | 0 0 2 | -3 | 6:9 | 2:6 | 0 | 3 | 2012 | T.Lauterbach |
| 12) | Langenhagen Pigs | 1 0 1 | 0 0 2 | -8 | 4:12 | 2:6 | 12 | 2.5 | 1043 | S.Reitstetter |

2. Liga B

| Platz | Verein | Heim | Auswärts | Diff | Tore | Punkte | DP | WP | Geld | Manager |
|-------|-------------------------|-------|----------|------|------|--------|----|-----|------|----------------|
| 1) | Kallemänner | 1 1 0 | 2 0 0 | +5 | 8:3 | 7:1 | 0 | 4 | 528 | K.-H.Peuckmann |
| 2) | Sesamstraßen Kicker | 1 1 0 | 1 1 0 | +2 | 8:6 | 6:2 | 0 | 4 | 1501 | H.Girke |
| 3) | SpVgg Kieselstein | 2 0 0 | 0 1 1 | +3 | 6:3 | 5:3 | 26 | 3.5 | 2539 | P.Drexler |
| 4) | FC Lurchschutzgebiet | 2 0 0 | 0 1 1 | +2 | 5:3 | 5:3 | 44 | 3.5 | 78 | S.Kommer |
| 5) | Profexa Vorwärts | 1 0 1 | 1 1 0 | +2 | 3:1 | 5:3 | 0 | 4 | 867 | B.Lickes |
| 6) | Titanic Players | 2 0 0 | 0 1 1 | +1 | 5:4 | 5:3 | 0 | 3.5 | 577 | H.Springer |
| 7) | Grobitown Rangers | 1 0 1 | 1 0 1 | +2 | 10:8 | 4:4 | 0 | 2.5 | 110 | D.Kamleh |
| 8) | Blut-Rot Mannheim | 0 2 0 | 1 0 1 | 0 | 2:2 | 4:4 | 0 | 4 | 890 | M.Hellige |
| 9) | Brunswick Lions | 1 1 0 | 0 0 2 | -1 | 6:7 | 3:5 | 0 | 3 | 2814 | S.Wöllner |
| 10) | Atlético Cheb FC | 0 1 1 | 0 1 1 | -3 | 1:4 | 2:6 | 0 | 2 | -513 | Ch.Wetzstein |
| 11) | Galaktische Raimgilde | 1 0 1 | 0 0 2 | -6 | 4:10 | 2:6 | 0 | 3.5 | -49 | M.Seidel |
| 12) | Die heiligen Flußpferde | 0 0 2 | 0 0 2 | -7 | 2:9 | 0:8 | 0 | 2 | 990 | L.Pfeiffer |

1. Liga

| | | |
|---|------------------|---------------------|
| 4 | Erwartungspunkte | (VfL Chaos 2003) |
| 4 | PKW-Maut | (VfL Chaos 2003) |
| 3 | Korbflechtere | (Agricola Team) |
| 2 | Zaun | (Agricola Team) |
| 2 | Peter Trunk | (Mangelsdorf) |
| 2 | David Friedmann | (Mangelsdorf) |
| 2 | Nils Landgren | (Mangelsdorf) |
| 2 | Huch | (Lok. Albany 1830) |
| 2 | General Motors | (Lok. Albany 1830) |
| 2 | Typ O'Dry | (Steinbock Schilda) |

2. Liga A

| | | |
|---|---------------|-----------------------|
| 7 | Talent 2 | (Crossroads) |
| 6 | Yggdrasil | (Viking Raiders) |
| 4 | Hektor Pascal | (Reissdorfer TT) |
| 3 | Talent 1 | (Crossroads) |
| 3 | Ochs | (Die Spekulanten) |
| 3 | Zirndorfer | (FC Südlich) |
| 3 | Held | (FC Südlich) |
| 3 | Chet Baker | (Heart of Scapa Flow) |
| 2 | Kringel | (Kogge Hansa) |
| 2 | Talent 3 | (Lucky Losers) |

2. Liga B

| | | |
|---|--------------|-----------------------|
| 4 | Karler Asten | (Kallemänner) |
| 4 | Lima | (Grobitown Rangers) |
| 3 | Z.Ment | (Brunswick Lions) |
| 2 | Replikatoren | (Galakt. Raimgilde) |
| 2 | Paul | (SpVgg. Kieselstein) |
| 2 | Bärli | (SpVgg. Kieselstein) |
| 2 | Wilhelm | (Grobitown Rangers) |
| 2 | Grasfrosch | (Lurchschutzgebiet) |
| 2 | Wechselkröte | (Lurchschutzgebiet) |
| 2 | Robinson | (Sesamstraßen Kicker) |